

# Aufschlag



Drei DTH-Mannschaften  
schafften den Aufstieg

## Pfingst-Mixed-Turnier



# Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

31789 Hameln, Töneböneweg, Telefon (0 51 51) 94 29 99

Stadtsparkasse Hameln (BLZ 254 500 01) Konto-Nr. 53058

Aktuelles unter [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)

1. Vorsitzender	Roman von Alvensleben	Handy 01 51-24 00 68 98
2. Vorsitzender	Thomas Lühr	(0 51 51) 1 62 49
Schatzmeister	Dr. Joachim Sohn	Handy 01 72-5 40 68 63
Sportwart	Dr. Axel Rojczyk	(0 51 51) 82 37 11
2. Sportwart	Markus Rosensky	Handy 01 76-62 16 29 00
Jugendwart	Ernst Wahle	(0 51 51) 2 32 36
Jüngstenwartin	Kerstin Rojczyk	015 20-9 41 06 49
Herrenwart	Daniel Weigelt	Handy 01 63-8 79 12 40
Damenwartin bis 30	Jana Riedel	Handy 0179-8521182
Damenwartin ab 30	Gisela Lindemann	(0 51 51) 82 08 30
Pressewart	Gerhard Sohns	(0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91
Trainer	Markus Rosensky, Daniel Weigelt, Ernst Wahle, Christina Graf	
Ältestenrat	Christiane Meyer, Bruno Krieger, Ernst Wahle, Manfred Kalms, Dr. Jochen Legler	

## Wir sponsern beim DTH-Open

**COMNET**  
connecting professionals

*pro* **office**  
Bürokultur.  
[www.prooffice.de](http://www.prooffice.de)

**siekmann**  


**WALDHOFF W**  
Gestaltung | Elektroinstallation


 **KASTNER**  
REIMANN  
*Perfekt im Dach und Fassade*

**ZACHARIAS**  
GEBÄUDETECHNIK

**DEWEZET**  
Wir sprechen Ihre Sprache

**ZAUNBAU**  
Heinz Gümpel   
31789 Hameln

**ssk**   
Stadtsparkasse Hameln

 Sparkasse  
Weserbergland

 **Volksbank**  
Hameln-  
Stadthagen  
*...eine starke Verbindung*

 **scap** sport center  
am posthof  
**SPORTFACHGESCHÄFT**

# Bericht des 1. Vorsitzenden

Der Verein lebt! Der Vorstand des DTH kann für diese Ausgabe des „Aufschlags“ diese erfreuliche Feststellung treffen. Wir haben die 300-Mitglieder-Marke zurückerobert und sind guten Mutes, dass sich diese Entwicklung fortsetzen wird. Ich denke, dass eine Vielzahl von Maßnahmen, die durch den Vorstand und die Ausschüsse umgesetzt wurden, zu einer gefestigten Außendarstellung und einem Gewinn des Vereins und seiner Mitglieder führen.

Die Kinder- und Jugendarbeit, die Imageflyer, der Club 150, das Trainerteam usw. führen im sportlichen wie im gesellschaftlichen Bereich dazu, dass wir mit Zuversicht nach vorne blicken können. Wichtig ist, dass alle zusammenhalten und auch dem Verein in der Außenwirkung ein weiterhin gutes Ansehen verleihen.

Auch aus dem Bereich Finanzen gibt es von unserem Schatzmeister Dr. Joachim Sohn die Mitteilung der Konsolidierung. Wir haben jetzt mit den DTH-Open eine Aufgabe vor uns, die viel freiwillige Hilfe und Einsatz erfordert. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir das alles gut hinbekommen. Die Anlage

befindet sich hierfür in einem exzellenten Zustand, dank des Einsatzes unseres Platzwartes Herrn Reinhard und der guten Organisation von Thomas Lühr. Letztlich ist es bei unserer Arbeit wie im Tennismatch.

Man darf sich nie sicher sein, muss konzentriert bleiben und darf auch, wenn man mal zurückliegen sollte, nicht aufgeben, an den Erfolg zu glauben. Außerdem darf man nie den Spaß verlieren.

In diesem Sinn werden wir uns bemühen, in Eurem Interesse die Arbeit fortzusetzen. Also allen noch eine schöne Tennissaison und viele spannende und erfolgreiche Spiele.



**Roman von Alvensleben**

## Inhaltsverzeichnis

### Vorstand

Bericht des 1. Vorsitzenden .....	3
Saisoneroöffnung .....	5

### Sport

DTH-Multi-Drop-in .....	8
2. Damen 30 Punktspiele .....	15
1. Damen 40 Punktspiele .....	16
2. Damen 40 Punktspiele .....	17
Damen 50 Punktspiele .....	18
Herren 40 Punktspiele .....	19
1. Herren 50 Punktspiele .....	20
2. Herren 50 Punktspiele .....	21
2. Herren 60 Punktspiele .....	22
3. Herren 60 Punktspiele .....	23
DTH-Open-Turnierheft .....	25 – 40
2. DTH-Ladies Day .....	43

DTH-Pfingstturnier .....	50
1. DTH-Rattenfänger-Cup .....	55
Drop-in Zwischenbericht .....	58

### Jugend

Spiel Dein Spiel .....	47
DTB-Bundestrainer Born .....	49

### Verschiedenes

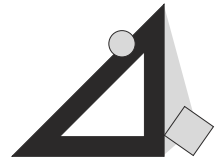
DTH-Fahrradtour am 7. August .....	24
Porträt von Marion Baltrusch .....	41
Fahrt zu den Gerry-Weber-Open .....	44
Aufnahmeantrag .....	60
Inserentenverzeichnis .....	61
Veranstaltungskalender .....	62
Impressum .....	63

Nicht nur im „Einzel“  
sondern auch im „Doppel“ die erste Wahl!



Studios für Photographie  
Ostertorwall 3 31785 Hameln  
Tel 05151 94410 ....  
[www.blesius.de](http://www.blesius.de)

[www.fsvs-architekten.de](http://www.fsvs-architekten.de)



FRIEDEMANN  
SCHMALISCH  
VON SCHILGEN  
ARCHITEKTEN

PLANUNG • BAULEITUNG • GUTACHTEN

DEISTERALLEE 14A  
31785 HAMELN  
TEL. 05151/403030  
FAX 05151/403033

# DTH-Saisoneroöffnung 2011

Am Samstag, dem 16. April, war es wieder mal soweit. Die von allen aktiven Spielern herbeigesehnte Eröffnung der Freiluftsaison auf unserer Tennisanlage begann pünktlich um 15.00 Uhr mit einer kurzen Ansprache unseres 1. Vorsitzenden Roman von Alvensleben, in der er sich nochmals für seine Wahl bei der Jahreshauptversammlung bedankte, die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder vornahm und die in den letzten 12 Monaten neu aufgenommenen Mitglieder namentlich begrüßte.

Etwa 70 Mitglieder und Gäste hatten sich zu dem Ereignis auf der Terrasse versammelt, in der Mehrzahl aktive Spieler, von denen etliche auch bald auf den Plätzen standen. Anders als im vergangenen Jahr, war das Wetter in diesem Jahr sehr schön. Die Plätze – wie auch die gesamte Anlage – waren bestens hergerichtet, ein Verdienst unseres neuen Platzwartes, Herrn Reinhard, der Firma Rendorf und der Helfer aus dem Verein.

Auf der Terrasse wurden Kaffee und Kuchen angeboten. Roman hatte – zum Einstand – ein Fass Bier gespendet. Bei all diesen guten Voraussetzungen verlief der Nachmittag bei allen Teilnehmern in bester Laune, ein gelungener Auftakt zur Saisoneroöffnung.

**Dr. Joachim Sohn**



*Ansprache von Roman von Alvensleben.*

Die Neueintritte der letzten 12 Monate:

**Julia Siegmund  
Enno Himler  
Klaus Platte  
Dr. Carsten Günther  
Juliana Günther  
Sofia Günther  
Jana Schöpe  
Julia Schöpe  
Nicolas Wahle  
Hendrik Wahle  
Mario Wessels  
Jule Baltrusch  
Svenja Meyer  
Antonia Bramer  
Hartmut Neuendorf  
Stephan König  
Helmut Golembeck  
Dr. Heinrich Heithecker  
Emily Schomann  
Myles Neumann  
Tamino Minke  
Janek Ulbrich  
Linus Friedemann  
Lina Zehender  
Henning Osten  
Daniel Borcherding  
Carina Borcherding  
Sebastian Zschoch  
Rima Muradjan  
Athina von Alvensleben  
Dr. Hanstheodor Zöckler**



Weil wir da sind Open Air 2011 **ssk**  Stadtparkasse  
Hameln

# Dieter Thomas Kuhn & Band live

Die Zeit macht nur vor dem Teufel halt

Spaß, Party, 70er Schlager,  
knallbunte Klamotten,  
Schlaghosen, Föhnwelle,  
Flower-Power...

Sa. 20.08.2011  
**HAMELN**

Bürgergarten

inklusive anschließender After-Show-Party im WRZ.

Sonderticketpreis\*

**25€**

\*nur an der Information der  
Stadtparkasse Hameln,  
Osterstraße 25.

## AME-Technik

Arendt, Mildner & Evers GmbH  
Reichardstraße 6  
31789 Hameln

Telefon (0 51 51) 95 68-0  
Telefax (0 51 51) 95 68-12

## TECHNIK NACH MASS

Heizung – Sanitär – Solartechnik  
Lüftung – Klima – Kälte  
Rohrleitungsbau  
Industrielle Medienversorgung  
MSR – DDC – Elektrotechnik  
Umweltschutz



## Immer eine gute Wahl –

Unsere Kunden haben  
uns mit »sehr gut« zertifiziert!



**ERNST DEUTSCH**  
**Malerbetrieb**

Telefon (0 51 51) 55 88 55 · Fax (0 51 51) 55 88 50  
[www.maler-deutsch.de](http://www.maler-deutsch.de)



Ihr Malermeister

FARBEN · GESTALTUNG · BAUFACHSCHUTZ

**sehr gut** ✓

Innungsfachbetrieb  
ausgezeichnet vom Kunden  
neutral überwacht

[www.malertest.de](http://www.malertest.de)

# Rechnen Sie mit uns!

# BEYE

Tragwerksplanung  
Energieberatung  
Bauwerks-  
prüfung  
SiGeKo

Ingenieurbüro GmbH  
Beratende Ingenieure  
im Bauwesen VBI

Kopmanshof 69  
31785 Hameln  
Tel. 0 51 51 - 95 25-0  
www.beye-hameln.de

GF Dipl.-Ing. (FH) Dirk Schönemann



# bpm-computer

## Professionelle EDV-Lösungen

Software  
Hardware  
Netzwerkbetreuung  
Administration  
Cloud-Computing

preiswert  
kompetent  
servicestark

Geschäftsführer Ulrich Uthe  
www.bpm-computer.de  
e-mail: info@bpm-computer.de  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr  
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

**fischfortenstraße 7 • 31785 Hameln • Telefon (0 51 51) 95 82 27**

## 6. DTH-Multi-Drop-in 2011

Es war, wie schon in den vergangenen Jahren, morgens schön kalt oder kalt und schön und nachmittags nur noch schön. Unter nahezu idealen Bedingungen haben wir das Turnier gegen 12.00 Uhr begonnen. Vorher gab es zur Einstimmung Sekt und Häppchen, die Stimmung war gelöst und alle freuten sich auf die sechs Runden im Turnier. 58 Spieler gingen an den Start. Das Schöne an diesem Turnier ist, dass es in jeder Runde neue Paarungen gibt. Alle Altersklassen sind vertreten, von 14 - 80 Jahre, in welchem Sport gibt's denn so was? Leute, Tennis macht echt Spaß!

Danke Ute, für die fröhlichen Zeilen auf [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de). Genau so habe ich es auch empfunden. Mir hat es diesmal besonders Spaß gemacht, weil Du die Turnierleitung übernommen hast und uns alle sicher durch den Nachmittag geführt hast.

Noch wenige Tage vorher war ich, wie immer vor dem Turnier, in heller Aufregung. Ich wollte schon absagen: zu wenig Anmeldungen, zu wenig Tombolapreise. Im Grunde war alles perfekt vorbereitet, die „to do“ - Listen waren abgearbeitet worden, alle Helfer hatten ihre Aufgaben bekommen und dann hakt es dennoch. Sollte der Termin am 1. Mai, den späten Osterferien geschuldet, doch unglücklich sein? Am Ende hatten wir 58 tolle, motivierte und gut gelaunte Tennisbegeisterte und auch 58 sehr schöne Preise für die Tombola. Allen aus dem Sportausschuss und Goetz Friedemann sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Dank auch an die vielen Sponsoren, die unseren DTH wieder unterstützt haben (siehe Liste). Mehrere hundert Euro konnten wir so für die Kinder- und Jugendarbeit des DTH Erlösen, das ist ein schöner Erfolg des Turniers.

Sportlich ging es engagiert aber fair zur Sache. Auch diesmal kam es im Wesentlichen auf das Los-



*Aaron Rojczyk, der strahlende Sieger*



**GEFRA m. b. H.**  
Akustik-Trockenbau · Rigips®

**Wehler Weg 63**

**31785 Hameln**

**Telefon (0 51 51) 2 30 74 / 75**

**Telefax (0 51 51) 2 30 76**

**Montagewände · Deckensysteme · Trockenputz**  
**Trockenestriche · Feuerschutzverkleidungen nach DIN 4102**



glück an: mit einem starken Partner gegen zwei schwächere Gegner, das ist wichtiger als die eigene Spielstärke. Aaron Rojczyk, er war nun sicher einer der stärksten im Feld, hat durchweg starke Damen zugelost bekommen. Am Ende war er der Einzige, der alle 6 Runden mit einem Sieg krönen konnte. 12:0 Punkte und 28:6 Spiele ließen ihn den großen Wanderpokal in den Händen halten. Ein Unentschieden, das war der Unterschied: Oliver Scholze, ein Neuer beim DTH, Mannschaftsführer der Herren 40 und 1. Vorsitzender des TV Halvestorf belegte den 2. Platz. Dritte wurde Viorica Bädermann mit 10:2 Punkten. Punktgleich dahinter folgten Mike Sadlau und Kerstin Rojczyk auf Platz 4 und 5.



*Kerstin Rojczyk und Sören Dräger*

Es wurden unter den Frühmeldern drei Trainerstunden bei den **Hamelner Tennistrainern** verlost, alle bekamen einen attraktiven Preis aus der Tombola. Den Vogel hat aber Dr. Meike Lambers abgeschossen: sie durfte als 19. ein Los ziehen und erwischte das mit der Nummer 5: Eine zweitägige Reise für zwei Personen nach München inkl. Bahnfahrt, Hotelübernachtung und Eintrittskarten für die Allianz-Arena. Sie und ihr Jochen sind also dabei wenn 96 in der nächsten Saison die Bayern verhaut. Wir wünschen euch jetzt schon viel Spaß dabei!

Noch ein Neumitglied: Dr. Gerd Brandt, Mathematiker an der Uni Hannover, rechnet übrigens jederzeit gerne vor, daß die Chance auf den Hauptpreis für Jeden gleich ist. Es ist egal, ob man als erster in den vollen Topf greift oder als letzter die Kugel zieht.

**Axel Rojczyk**

## 100 Jahre Sparkasse Weserbergland



Vertrauen gewinnt!  
Gut. Für die Menschen in der Region.

 Sparkasse  
Weserbergland

## 6. Multi-Drop-in – Siegerliste Mixed

1	Rojczyk, Aaron	DTH	12:0 / 6	6:0	28:6
2	Scholze, Oliver	DTH	11:1 / 6	5:0	25:7
3	Bäderrmann, Viorica	DTH	10:2 / 6	5:1	25:6
4	Sadlau, Mike	DTH	10:2 / 6	5:1	25:7
5	Rojczyk, Kerstin	DTH	10:2 / 6	5:1	24:9
6	Bankuti, Anna	HTC	9:3 / 6	4:1	25:11
7	Dräger, Sören	DTH	9:3 / 6	4:1	23:10
8	von Alvensleben, Roman	DTH	9:3 / 6	4:1	22:9
8	Sohn, Joachim	DTH	9:3 / 6	4:1	22:9
10	Haese, Gudrun	DTH	9:3 / 6	4:1	16:10
11	Dahn, Jana	DTH	8:4 / 6	4:2	21:10
12	Meyer, Siobhan	DTH	8:4 / 6	3:1	23:14
13	Lampe, Gisela	DTH	8:4 / 6	4:2	22:14
14	Tönnies, Bernhard	DTH	8:4 / 6	3:1	22:15
15	Rojczyk, Axel	DTH	8:4 / 6	3:1	20:13
16	Legler, Elke	DTH	8:4 / 6	3:1	19:13
17	Schulten, Renate	DTH	8:4 / 6	4:2	21:16
18	Gruhl, Ute	DTH	8:4 / 6	4:2	19:14
19	Lambers, Dr. Meike	DTH	8:4 / 6	4:2	18:13
20	Wunderlich, Christiane	DTH	8:4 / 6	4:2	20:16
21	Meistering, Dagmar	DTH	8:4 / 6	4:2	18:14
22	Schridde, Gerald	DTH	8:4 / 6	4:2	17:13
23	Dräger, Andreas	DTH	7:5 / 6	3:2	22:11
24	Sohns, Ramona	DTH	7:5 / 6	3:2	19:13
25	Lindemann, Gisela	DTH	7:5 / 6	3:2	18:12
26	Lambers, Jochen	DTH	7:5 / 6	3:2	18:13
26	Gehringer, Kerstin	DTH	7:5 / 6	3:2	18:13
28	Krieger, Bruno	DTH	7:5 / 6	3:2	17:17
29	Warnke, Sven	TC Lauenstein	6:6 / 6	3:3	17:14
30	Wahle, Ernst	DTH	6:6 / 6	3:3	18:17
31	Meyer, Monika	DTH	6:6 / 6	3:3	15:14
32	Hentschel, Peter	DTH	6:6 / 6	3:3	15:16
33	Burmester, Antje	DTH	6:6 / 6	3:3	14:18
34	Valendiek, Helmut	DTH	6:6 / 6	3:3	11:17
35	Dräger, Bettina	DTH	6:6 / 6	3:3	13:22
36	Hoppe, Jens	DTH	5:7 / 6	2:3	18:16
37	Kalms, Manfred	DTH	5:7 / 6	2:3	17:16
38	Berenbruch, Christine	DTH	5:7 / 6	2:3	15:17
39	Oetke, Karsten	DTH	5:7 / 6	2:3	15:19
40	Hahn, Luise	DTH	4:8 / 6	2:4	15:17
41	Görner, Brigitte	DTH	4:8 / 6	2:4	14:18
42	Scholze, Bettina	TV Halvestorf	4:8 / 6	2:4	15:22
43	Meistering, Herbert	DTH	4:8 / 6	1:3	14:21
44	Friesdorf, Jan	–	4:8 / 6	2:4	13:22
45	Baltrusch, Marion	DTH	4:8 / 6	1:3	10:22
46	Hartmann, Kerstin	DTH	3:9 / 6	0:3	11:20
46	Seidel, Frank	DTH	3:9 / 6	0:3	11:20
48	Friedemann, Goetz	DTH	3:9 / 6	1:4	10:23
49	Zehender, Carsten	DTH	2:10 / 6	1:5	10:21
50	Lambers, Henriette	DTH	2:10 / 6	0:4	11:22
51	Salameh, Susanne	DTH	2:10 / 6	1:5	10:26
52	Salameh, Yones	DTH	2:10 / 6	1:5	11:28
53	Shojai, Babak	–	2:10 / 6	1:5	7:24
54	Kietzmann, Barbara	DTH	2:10 / 6	1:5	6:23
55	Ulbrich, Thomas	DTH	2:10 / 6	1:5	8:30
56	Golombeck, Helmut	DTH	2:10 / 6	1:5	7:29
57	Seidel, Christiane	DTH	1:11 / 6	0:5	7:26
58	Hartwig, Gaby	DTH	0:12 / 6	0:6	9:26



Oliver Scholze (re.) wurde Zweiter.



Viorica Bäderrmann ist mit dem dritten Platz zufrieden.



Goetz Friedemann mit Dr. Meike Lambert und Christiane Wunderlich.



## 6. Multi-Drop-in Mixed

### Runde 1

Dahn, Jana / Lambers, Dr. Meike	– Haese, Gudrun / Gruhl, Ute	1:2
Kietzmann, Barbara / Dräger, Sören	– Hahn, Luise / Schridde, Gerald	3:1
Bäderrmann, Viorica / Wahle, Ernst	– Burmester, Antje / Lambers, Jochen	4:0
Sohns, Ramona / Oetke, Karsten	– Gehringer, Kerstin / Sohn, Joachim	1:3
Rojczyk, Kerstin / Sadlau, Mike	– Legler, Elke / Ulbrich, Thomas	6:1
Wunderlich, Christiane / Hentschel, Peter	– Beerenbruch, Christine / Seidel, Frank	3:1
Meyer, Monika / von Alvensleben, Roman	– Scholze, Bettina / Scholze, Oliver	2:3
Hartwig, Gaby / Dräger, Andreas	– Lampe, Gisela / Warnke, Sven	1:3
Seidel, Christiane / Shojai, Babak	– Dräger, Bettina / Rojczyk, Aaron	1:5
Meyer, Siobhan / Friedemann, Goetz	– Schulten, Renate / Friesdorf, Jan	2:4
Baltrusch, Marion / Golombeck, Helmut	– Görner, Brigitte / Salameh, Yones	3:2
Lambers, Henriette / Valendiek, Helmut	– Bankuti, Anna / Krieger, Bruno	0:4
Meistering, Dagmar / Meistering, Herbert	– Salameh, Susanne / Zehender, Carsten	4:2
Hartmann, Kerstin / Tönnies, Bernhard	– Lindemann, Gisela / Hoppe, Jens	3:3
Kalms, Manfred	– Rojczyk, Axel	1:5

### Runde 2

Wunderlich, Christiane / Friesdorf, Jan	– Lambers, Dr. Meike / Dräger, Andreas	0:6
Meyer, Monika / Shojai, Babak	– Meyer, Siobhan / Sadlau, Mike	1:3
Lindemann, Gisela	– Friedemann, Goetz	2:3
Rojczyk, Kerstin / Hoppe, Jens	– Gehringer, Kerstin / Wahle, Ernst	4:1
Lambers, Henriette / Warnke, Sven	– Görner, Brigitte / Hentschel, Peter	2:3
Scholze, Bettina / Golombeck, Helmut	– Bäderrmann, Viorica / Krieger, Bruno	1:5
Beerenbruch, Christine / Zehender, Carsten	– Hahn, Luise / Rojczyk, Axel	1:4
Hartmann, Kerstin / Dräger, Sören	– Baltrusch, Marion / Scholze, Oliver	2:2
Dahn, Jana / Lambers, Jochen	– Seidel, Christiane / Oetke, Karsten	6:0
Haese, Gudrun / Seidel, Frank	– Legler, Elke / Tönnies, Bernhard	2:2
Gruhl, Ute / Meistering, Herbert	– Dräger, Bettina / Schridde, Gerald	3:4
Kietzmann, Barbara / Valendiek, Helmut	– Meistering, Dagmar / Rojczyk, Aaron	0:4
Sohns, Ramona / Burmester, Antje	– Salameh, Susanne / Kalms, Manfred	4:2
Bankuti, Anna / Sohn, Joachim	– Hartwig, Gaby / Salameh, Yones	6:0
Lampe, Gisela / Ulbrich, Thomas	– Schulten, Renate / von Alvensleben	1:6

GOETZ FRIEDEMANN

DIPL.-ING. ARCHITEKT



Vereidigter Gutachter L.H.

Sachverständiger für Hochbau und Grundstücksbewertung

Dipl.-Ing. Architekt  
Goetz Friedemann  
Kornichenberg 10  
37787 Hameln

Tel. 05151/4099924  
Tel. 05151/403030  
Fax 05151/403033  
mobil 0172/5108490  
info@fsvs-architekten.de

### Runde 3

Lampe, Gisela / Lambers, Jochen	– Kietzmann, Barbara / Golombeck, Helm.	5:1
Legler, Elke / Schridde, Gerald	– Schulten, Renate / Dräger, Andreas	3:2
Beerenbruch, Christine / Ulbrich, Thomas	– Sohns, Ramona / Friesdorf, Jan	4:2
Meistering, Dagmar / Dräger, Sören	– Gehringer, Kerstin / Hentschel, Peter	4:2
Wunderlich, Christiane	– Sohn, Joachim	4:3
Baltrusch, Marion / Oetke, Karsten	– Lambers, Henriette / Seidel, Frank	3:3
Hahn, Luise / Kalms, Manfred	– Lambers, Dr. Meike / Wahle, Ernst	3:4
Dahn, Jana / Sadlau, Mike	– Dräger, Bettina / Krieger, Bruno	6:0
Rojczyk, Kerstin / Shojai, Babak	– Haese, Gudrun / Alvensleben, Roman	1:4
Hartmann, Kerstin / Meistering, Herbert	– Salameh, Susanne / Valendiek, Helmut	1:4
Meyer, Siobhan / Tönnies, Bernhard	– Scholze, Bettina / Salameh, Yones	6:3
Bädemann, Viorica / Scholze, Oliver	– Hartwig, Gaby / Hoppe, Jens	4:2
Lindemann, Gisela / Gruhl, Ute	– Görner, Brigitte / Rojczyk, Axel	4:2
Seidel, Christiane / Zehender, Carsten	– Meyer, Monika / Warnke, Sven	1:3
Burmester, Antje / Friedemann, Goetz	– Bankuti, Anna / Rojczyk, Aaron	1:6

### Runde 4

Legler, Elke / Meistering, Herbert	– Gehringer, Kerstin / Kalms, Manfred	2:2
Dahn, Jana / Rojczyk, Axel	– Lampe, Gisela / Hentschel, Peter	4:2
Wunderlich, Christiane / Sadlau, Mike	– Hahn, Luise / Hoppe, Jens	5:1
Dräger, Bettina / Kietzmann, Barbara	– Burmester, Antje / Sohn, Joachim	0:5
Baltrusch, Marion / Ulbrich, Thomas	– Bankuti, Anna / Tönnies, Bernhard	0:6
Schulten, Renate / Oetke, Karsten	– Hartwig, Gaby / Wahle, Ernst	4:3
Haese, Gudrun / Golombeck, Helmut	– Sohns, Ramona / Rojczyk, Aaron	1:5
Rojczyk, Kerstin / Warnke, Sven	– Salameh, Susanne / Salameh, Yones	5:1
Bädemann, Viorica / v.Alvensleben, Roman	– Lambers, Henriette / Zehender, Carsten	5:1
Hartmann, Kerstin / Krieger, Bruno	– Seidel, Christiane / Friedemann, Goetz	3:3
Lindemann, Gisela / Scholze, Oliver	– Meistering, Dagmar / Lambers, Jochen	4:0
Lambers, Dr. Meike / Valendiek, Helmut	– Meyer, Siobhan / Dräger, Sören	0:6
Dräger, Andreas	– Seidel, Frank	4:1
Beerenbruch, Christine / Schridde, Gerald	– Scholze, Bettina / Gruhl, Ute	4:1
Meyer, Monika / Shojai, Babak	– Görner, Brigitte / Friesdorf, Jan	3:2

# **ELEKTRO HANISCH**

Inh. Peter Ulbrich

Installation in:

Industrie-, Gewerbe- u. Wohnanlagen

31785 Hameln, Fischbecker Straße 30

Telefax 4 21 03 • Telefon 2 41 32

## Runde 5

Gehring, Kerstin / Scholze, Oliver  
Hartmann, Kerstin / Salameh, Yones  
Hahn, Luise / Krieger, Bruno  
Meyer, Monika / Wahle, Ernst  
Görner, Brigitte / Zehender, Carsten  
Baltrusch, Marion / Hoppe, Jens  
Bankuti, Anna / Seidel, Frank  
Rojczyk, Kerstin  
Dahn, Jana / Friedemann, Goetz  
Lambers, Henriette / Meistering, Herbert  
Lindemann, Gisela / v. Alvensleben, Roman  
Wunderlich, Christiane / Warnke, Sven  
Dräger, Bettina / Tönnies, Bernhard  
Meistering, Dagmar / Golombeck, Helmut  
Legler, Elke / Lambers, Jochen

## Runde 6

Scholze, Bettina / Wunderlich, Christiane  
Bankuti, Anna / Golombeck, Helmut  
Meyer, Monika / Oetke, Karsten  
Gehring, Kerstin / Tönnies, Bernhard  
Gruhl, Ute / Rojczyk, Aaron  
Kietzmann, Barbara / Friedemann, Goetz  
Lambers, Dr. Meike / Sohn, Joachim  
Rojczyk, Axel  
Dahn, Jana / Salameh, Yones  
Meistering, Dagmar / Friesdorf, Jan  
Baltrusch, Marion / Krieger, Bruno  
Bäderrmann, Viorica / Kalms, Manfred  
Sohns, Ramona / Dräger, Andreas  
Rojczyk, Kerstin / Dräger, Sören  
Haese, Gudrun / Zehender, Carsten

– Salameh, Susanne / Friesdorf, Jan 6:0  
– Gruhl, Ute / Dräger, Andreas 1:6  
– Ulbrich, Thomas / Kietzmann, Barbara 4:1  
– Hartwig, Gaby / Dräger, Sören 4:2  
– Lampe, Gisela / Rojczyk, Aaron 1:5  
– Haese, Gudrun / Kalms, Manfred 1:3  
– Meyer, Siobhan / Rojczyk, Axel 3:3  
– Bäderrmann, Viorica 2:1  
– Sohns, Ramona / Valendiek, Helmut 0:4  
– Beerenbruch, Christine / Sohn, Joachim 3:3  
– Seidel, Christiane / Sadlau, Mike 3:1  
– Burmester, Antje / Schridde, Gerald 2:4  
– Schulten, Renate / Hentschel, Peter 1:5  
– Lambers, Dr. Meike / Oetke, Karsten 1:5  
– Scholze, Bettina / Shojai, Babak 4:1

– Ulbrich, Thomas / Salameh, Susanne 6:1  
– Legler, Elke / Hoppe, Jens 0:7  
– Dräger, Bettina / Valendiek, Helmut 2:3  
– Beerenbruch, Christine / Warnke, Sven 4:2  
– Lindemann, Gisela / Hahn, Luise 3:2  
– Görner, Brigitte / Sadlau, Mike 1:4  
– Hartmann, Kerstin / Schridde, Gerald 2:1  
– von Alvensleben, Roman 2:2  
– Lambers, Henriette / Wahle, Ernst 4:2  
– Hartwig, Gaby / Seidel, Frank 5:1  
– Lampe, Gisela / Scholze, Oliver 1:6  
– Schulten, Renate / Shojai, Babak 6:0  
– Meyer, Siobhan / Lambers, Jochen 3:3  
– Seidel, Christiane / Meistering, Herbert 6:1  
– Burmester, Antje / Hentschel, Peter 4:0



Bettina Dräger und Gerald Schridde

# WOLFGANG RENDORF TENNISPLATZSERVICE



WÖRDERFELD 21  
32676 LÜGDE  
TEL.: 05283/8173  
FAX: 05283/949797  
[WWW.WOLFGANGRENDORF.DE](http://WWW.WOLFGANGRENDORF.DE)

1	Gutschein vom Treser-Club: Gratis-Teilnahme für 2 Personen bei einer Sonntagsausfahrt mit einem besonderen Auto incl. Kaffeegedeck	Carsten Nitzsche, 1. Vorsitzender Treser Club Hameln
2	Gutschein für 1 Rückenmassage	Physiotherapiepraxis in Haverbeck
3	Gutschein über 2 Kaffeegedecke	Café am Stift, Fischbeck
4	Gutschein über 2 Kaffeegedecke	Café am Stift, Fischbeck
5	Reise nach München/Hotel/Allianz Arena für 2 Personen	First Reisebüro
6	1 Gratis Haarschnitt	Trio - Friseur
7	1 Gratis Haarschnitt	Trio - Friseur
8	1 Gratis Haarschnitt	Trio - Friseur
9	1 Gratis Haarschnitt	Trio - Friseur
10	1 Gratis Haarschnitt	Trio - Friseur
11	Gutschein 20,- €	Restaurant Buffalos Inn
12	Gutschein 20,- €	Restaurant Buffalos Inn
13	Taschenkalender + 1 Dose Turnierbälle	Volksbank
14	Taschenkalender + 1 Dose Turnierbälle	Volksbank
15	Taschenkalender + 1 Dose Turnierbälle	Volksbank
16	Taschenkalender + 1 Dose Turnierbälle	Volksbank
17	14 Tage Karte	Life Sports
18	14 Tage Karte	Life Sports
19	Tennissaite Pro Line II	Aaron Rojczyk
20	Tennissaite Pro Line II	Aaron Rojczyk
21	Gutschein für Fotoleinwand	Creative Design
22	Blumengutschein	Götz Friedemann
23	Blumengutschein	Götz Friedemann
24	Blumengutschein	Blumen Ehlerding
25	Blumengutschein	Blumen Ehlerding
26	Gutschein Brunch	Hotel Mercure
27	Gutschein Brunch	Hotel Mercure
28	Öl & Essig von Barique	Götz Friedemann
29	Öl & Essig von Barique	Götz Friedemann
30	Gutschein	Wein Strecke
31	Geschenk Gutschein	Gartencenter Neumann
32	Gutschein	Bücherstube ??
33	1 Super-Grillbesteck	Tennistrainer Ernst Wahle
34	1 Tennisschläger	Tennistrainer Ernst Wahle
35	1 Tennis-Bag	Tennistrainer Ernst Wahle
36	1 Tank-Top in S von Pacific	Tennistrainer Ernst Wahle
37	1 Fischer T-Shirt in XL	Tennistrainer Ernst Wahle
38	1 Hummel-Tennishemd inXL	Tennistrainer Ernst Wahle
39	1 Tennissaite	Tennistrainer Ernst Wahle
40	1 Tennissaite	Tennistrainer Ernst Wahle
41	1 Yonex-Trinkflasche	Tennistrainer Ernst Wahle
42	1 Tennissaite	Tennistrainer Ernst Wahle
43	Blumengutschein	Blumen Nolte
44	Blumengutschein	Blumen Nolte
45	Blumengutschein	Blumen Nolte
46	Blumengutschein	Blumen Nolte
47	Gutschein	Friseur Le Salon
48	Gutschein	M Friseur Haus
49	Gutschein	M Friseur Haus
50	Gutschein für 1 Torte	Bädemann Tiefkühl- u. Backbedarf Service Inh. Dierk Bädemann Hameln



*Jens Hoppe*



*Christiane Seidel*



*Monika Meyer, Ute Gruhl*



*Der Turnierleiter spricht.*



*Carsten Zehender*

## 2. Damen 30 sind mit 3. Platz zufrieden

Die 2. Damen 30 konnte in der Saison 2011 einen dritten Tabellenplatz erreichen. Mit Viorica, Kerstin, Kathrin, Dorte, Jana und Siobhan waren wir nach Babypausen auch wieder komplett.

Das erste Punktspiel verlief leider nicht planmäßig. Wir fuhren hochmotiviert nach Coppengrave. Aus zeitlichen Gründen konnten wir dort aber nur die beiden Doppel gewinnen und mussten mit 2:4 eine Niederlage hinnehmen.

Das erste Heimspiel gegen Bodenwerder ging mit einem für uns eher unbefriedigenden 3:3 aus. Da war mehr drin...

Am dritten Spieltag waren wir endlich warm! Wir konnten Halvestorf-Haverbeck auf unserer Anlage begrüßen. Durch eindeutige Partien gewannen wir deutlich mit 6:0.

Sehr gespannt fuhren wir am folgenden Wochenende nach Eimbeckhausen. Dort gab es packende Spiele. Vier von sechs Spielen führten erst in drei Sätzen zum Ergebnis. Manche von uns mussten dreidreiviertel Stunden kämpfen. Insgesamt waren wir sieben-einhalb Stunden auf den Plätzen aktiv. Letztendlich fuhren wir mit einer 2:4-Niederlage und müden Knochen nach Hause. Manche Spiele hätten auch anders ausgehen können...

Zum letzten Spiel hießen wir die Mannschaft aus Holzminden willkommen. Es waren groß-



Von links: Siobhan Meyer, Kathrin Kock, Viorica Bädermann, Kerstin Rojczyk, Jana Dahn und Dorte Meistering-Kiso.

teils schöne Spiele, die klare Ergebnisse lieferten. Wir konnten 6:0 gewinnen.

Insgesamt hatten wir bei den Punktspielen nette Begegnungen, tolle Spiele und vor allem Spaß. Ein bisschen hat uns das Dilemma von Coppengrave gewurmt. Vielleicht wäre sonst auch noch ein zweiter Tabellenplatz möglich gewesen.

Auf die nächste Saison sind wir sehr gespannt, wünschen uns viele Erfolge und trainieren weiter fleißig.

**2. Damen 30**  
**Dorte Meistering-Kiso**

„Ausgeschlafen trifft man besser!“

Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

**BETTEN KNEMEYER**

Das Hamelner Fachgeschäft für Schlafkomfort



Inh. Martin Koopmann  
Emmernstr. 14 • 31785 Hameln  
[www.betten-knemyer.de](http://www.betten-knemyer.de)

## Mannschaftsbericht 1. Damen 40

„Trümmertruppe“ – stark dezimiert, dennoch hoch motiviert – so kennt man uns.

Auftaktspiel in Wennigsen: Viel Wind, starke Temperaturen, 1 Punkt für uns. Dank an Elke Legler, unserem Fuchs und unserem Motivationscoach Tenni, alias Rolf Wunderlich.

Zweiter Spieltag zu Hause gegen Hohenbostel: Super Stimmung, klare Siege 5:1, Bilanz stimmt.

Dritter Spieltag: Abfahrt 7.00 Uhr nach Lauenförde, 5 Dreisatz-Matches bei hohen Temperaturen. Bilanz: ernüchterndes 1:5, spiegelt nicht unser wahres Können wider.

12 Stunden unterwegs, müde und enttäuscht, um 19.00 Uhr wieder daheim (da wären wir doch lieber beim Felgenfest mitgeradelt).

Vierter Spieltag: Mit einem furiosen 4:2 katalpultierten wir Davenstedt von der Poleposition und feierten unseren Klassenerhalt. Besonders erwähnenswert ist Utes 4-Stunden-Match in sengender Hitze, das sie trotz Oberschenkelzerrung gewinnen wollte...



Von links: Ute Klapproth, Christiane Wunderlich, Dr. Meike Lambers, Marion Baltrusch, Elke Legler und Gisela Lindemann. Auf dem Foto fehlt Sybille Schillig.

Dank an Sybille, Elke und Gisela – wir lieben Euch! Dank an alle treuen Zuschauer, wir freuen uns auf nächstes Jahr – hoffentlich sind dann wieder alle gesund im Team.

**Meike Lambers**

„Wenn ich mal weit weg bin? Dann schätze ich so manches Naheliegende. Kreditkarten gehören dazu. Zu meiner Unabhängigkeit.“

**Wir machen den Weg frei**

**Volksbank**  
**Hameln-Stadthagen eG** ...eine starke Verbindung



## 2. Damen 40 schafften den Aufstieg in den Bezirk

Mit einer neuformierten Mannschaft sind wir in die Saison 2011 gestartet. Im ersten Spiel hatten wir den TC Bad Pyrmont zu Gast. Nach den Einzeln stand es 2:2, beide Doppel entschieden wir für uns zum 4:2-Endstand.

Das Spiel im Auetal bleibt in Erinnerung. Eigentlich hatten wir 5:1 gewonnen. Letztlich hieß es aber nachträglich 3:3, weil wir bei der Doppelaufstellung einen gravierenden Fehler machten. Passiert bestimmt uns nie wieder! Der dritte Spieltag brachte ein Stadtderby: DTH gegen TC Westend. Wir gewannen 4:2. Es war ein hartes Stück Arbeit.

Dafür ging es am 4. und 5. Spieltag etwas leichter. Zuerst fuhren wir auf Umwegen nach Hessisch Oldendorf, denn es war Felgenfest. Abends ging es auf der bekannten Strecke zurück mit einem 6:0-Sieg im Gepäck. Am letzten Spieltag in Bad Münde wollten wir unsere Tabellenführung in der Kreisliga unbedingt verteidigen. Ist uns super gelungen: 6:0 und somit der Aufstieg in den Bezirk.

Daran waren insgesamt beteiligt: Dagmar



Von links: Dagmar Meistering, Renate Schulten, Gisela Lindemann, Christiane Seidel, Antje Burmester, Kerstin Hartmann und Ramona Sohns.

Meistering, Christiane Seidel, Gisela Lindemann, Renate Schulten, Ramona Sohns, Kerstin Hartmann und Antje Burmester. Allen herzlichen Dank für Einsatz und Engagement. Weiter so im nächsten Jahr.

Mit sportlichen Grüßen!

**Gisela Lindemann / Christiane Seidel**

# Die gute Adresse für Bad und Heizung



- Sanitäre Installation
- Bauklempnerei
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Klima- und Solartechnik

Planung · Beratung · Ausführung

Horst Latzel  
GmbH & Co. KG  
Klütstraße 82  
31787 Hameln

Telefon  
(0 51 51) 9 87 00

Telefax  
(0 51 51) 6 77 63



# Latzel

## Damen 50 gelang der 3. Aufstieg in Folge – 1. Bezirksliga

Als die Saison mit einer schier **endlosen Mel-deliste** startete, konnte man den Eindruck gewinnen, dass alle **nur noch in Urlaub** wollten, für die Punktspiele waren ja immer noch genug da. Anfangs trieb mich diese Anwendung ‚meiner Mädels‘ fast zur Verzweiflung. Aber ich durfte lernen, dass diese **großartige Mannschaft** auch auf den vermeintlich hinteren Plätzen, hoch motiviert und effizient die Punkte sammelt, die für unseren **3. Aufstieg in Folge** nötig waren. Fast **alle kamen zum Einsatz** und so spielten

Platz	Spielerin	Einzel	Doppel
1	Gudrun Haese	1	1
2	Luise Hahn	5	5
3	Christel Oster	2	2
4	Ute Gruhl	3	2
5	Monika Meyer	3	2
6	Brigitte Hofeditz	3	2
7	Jutta Kempe		1
8	Gisela David	*	*
9	Marlis Frintrop		1
10	Gisela Lampe	1	4
11	Ina-Maria Wennem.	1	1

Gisela David hatte die schwerste Aufgabe und durfte dieses Jahr nur zugucken und mitfeiern. Ihr drücken wir ganz, ganz fest die Daumen, dass es für sie ab jetzt nur noch **aufwärts** geht und im nächsten Jahr ihre hübschen langen Beine wieder über den Tennisplatz hüpfen.

Für die **Tabellenführung** sammelten wir **9:1 Punkte** und gewannen **6:0** gegen Schulenburg und Broistedt **4:2** gegen Elze und Sarstedt

Nur unsere Nachbarinnen aus **Emmerthal** durften sich **3** hart umkämpfte **Punkte** mit nach Hause nehmen.

Der Erfolg wird zwar von den Spielerinnen auf dem Platz erarbeitet, aber ohne das nette und hilfreiche ‚Drumherum‘ wäre er nur halb so schön. **Herzlichen Dank** sagen wir

\* unserem Trainer **Markus Rosensky**, der uns die nötigen technischen Finessen zeigte

\* unserer Vereinswirtin **Rosi Pivodic**, die unsere Gäste und uns mit ihren leckeren Gerichten, Kuchen und Getränken wie immer verwöhnte



\* den **Mannschafts- und Vereinsmitgliedern**, die uns bei den Heim- und Auswärtsspielen unterstützten

Für die Spielsaison 2012 hoffen wir, dass alle gesund und fröhlich bleiben – bis es dann heißt: „**Auf in die 1. Bezirksliga!**“

**Isi Hahn für die Damen 50**

Koopmann

W

K

WIENKOOP

- Pflasterarbeiten
- Garageneinfahrten
- Hofbefestigungen
- Asphaltarbeiten
- Erdarbeiten/Baugruben
- Kanalhausanschlüsse
- Außenanlagen

Koopmann & Wienkoop

Straßen-, Asphalt- u. Tiefbau GmbH

Am Frettholz 5 · 31785 Hameln

05151-400530

## Herren 40 schafften den Klassenerhalt nicht

Eigentlich waren wir im letzten Sommer aus der 2. Bezirksliga nach einer Saison ohne einen einzigen Punktgewinn abgestiegen. In der Saison 2011 aber, mit neuem Elan, konnte der Abstieg zwar auch nicht verhindert werden, aber die Ergebnisse waren doch verständlicher, die Matches viel knapper. Auch ein Unentschieden gegen Hessisch Oldendorf sprang heraus. Ein Sieg war greifbar nahe. Wie sagte doch Roman: „Wenn wir noch ein paar Jahre in dieser Klasse spielen, sind wir im oberen Tabellendrittel dabei ...“ Realistisch scheint aber, dass wir uns anno 2012 in der Bezirksklasse wieder finden werden. Und dort gehören wir wohl auch erst einmal hin, bis wir auch im Sommer wieder bereit sind für die Bezirksliga. Einen Geschmack davon werden wir behalten, wenn wir in der Hallenrunde im Winter wieder in der 2. Bezirksliga starten. Vielen Dank an alle, die uns unterstützt haben!



Von links: Stefan Kock, Cord Wilhelm Kiel, Jens Hoppe, Axel Rojczyk, Roman von Alvensleben und Oliver Scholze (MF). Es fehlen: Andreas Dräger, Vassili Tataridis und Stephan König.

Eine Krankenversicherung,  
die da ist, wenn man sie  
braucht.

Kommen Sie bei uns vorbei.



### VGH Vertretung Nadine Labisch

Breiter Weg 3  
31787 Hameln  
Tel. 05151 98870  
Fax 05151 988733  
www.vgh.de  
nadine.labisch@vgh.de

fair versichert

**VGH**

Finanzgruppe



- ◆ Container 1,5 – 7,5 m<sup>3</sup>
- ◆ Spezial-Schmalspurfahrzeuge
- ◆ Kies- und Sandtransporte
- ◆ Astbestentsorgung

# Container Figna

www.container-figna.de  
Container-Figna@t-online.de

Tel. 0 51 56 / 70 71  
Fax 0 51 56 / 99 03 94

Voldagsen 11  
31863 Coppenbrügge

# 1. Herren 50 schafften vierten Aufstieg in Folge

Nach fünf Spieltagen war wieder ein Aufstieg in eine höhere Klasse geschafft, diesmal in die 1. Bezirksliga. Wie im Vorjahr begannen wir mit einem 6:0-Auswärtssieg und zwar beim SSV Thönse. Den größten Arbeitsaufwand hatte Thomas Kock zu verrichten, denn er benötigte über drei Stunden und drei Sätze, bis er seinen Kontrahenten in die Knie gezwungen hatte. Heijo Elsmann, Gerhard Sohns und Christoph Hübner ließen ihren Gegnern nicht den Ansatz einer Chance. Im Doppel wurde Thomas dann von Manfred Loebnitz abgelöst.



Von links: Manfred Loebnitz, Thomas Kock, Dr. Heinz-Joachim Elsmann, Christoph Hübner und Gerhard Sohns. Auf dem Foto fehlt Uwe Kuessner.

Am zweiten Tag war TSV Münstedt zu Gast. Die boten allerdings mehr Gegenwehr. Denn nach den Einzeln stand es 2:2. Doch in der Formation Elsmann/Loebnitz und Sohns/Kock konnten beide Doppel für uns entschieden werden. Danach waren wir Gastgeber für TC Bad Pyrmont, den härtesten Konkurrenten um den Staffelsieg. Heijo und Gerd führen die erwarteten Punkte im Einzel ein. Christoph benötigte drei Sätze, um die beruhigende 3:1-Führung nach den Einzeln zu sichern. Denn danach stieß der Doppelstratege Uwe Kuessner dazu. Zusammen mit Gerhard holte er den vierten Zähler. Kurz danach kam der fünfte durch Heijo/Manfred dazu. Dieser Sieg war für uns eine Vorent-

scheidung zum Aufstieg. Danach reisten wir zum TV Rössing. Auf den knochenharten Plätzen mussten wir uns mit einem 3:3 zufrieden geben. Das bedeutete, dass wir uns im letzten Spiel gegen den Tabellenletzten TC Florentine Berkhöfen keinen Ausrutscher mehr erlauben durften. Allerdings standen uns zwei Spieler nicht zur Verfügung; der eine musste sein Knie schonen und der andere konnte aus beruflichen Gründen nicht. Aber Gott sei Dank hatten wir ja noch Uwe Kuessner, der sein Einzel ebenso wie Heijo, Gerhard und Thomas gewann. Letztendlich ging diese Begegnung mit 6:0 zu unseren Gunsten aus. Unsere Aufstiegsfeier verbanden wir feuchtfröhlich mit einer Geburtstagsparty bei Christoph Hübner.

**G. Sohns**



## DR. KOCK & KOLLEGEN Rechtsanwälte - Notare

Vertretungsberechtigung bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten  
Tätigkeitsschwerpunkte:

**Dr. Horst Kock**  
Rechtsanwalt  
und Notar a. D.  
Grundstücksrecht  
Wohnungseigentumsrecht

**Dr. Walter-D. Kock**  
Rechtsanwalt  
und Notar a. D.  
Gesellschaftsrecht  
Handelsrecht  
Erbrecht

**Thomas Kock**  
Rechtsanwalt  
und Notar  
Mietrecht  
Familienrecht  
Gesellschaftsrecht

**Stefan Kock**  
Rechtsanwalt  
und Notar  
Verkehrsrecht  
Arbeitsrecht  
Baurecht

**Claudio Griese**  
Rechtsanwalt  
Allg. Zivilrecht  
Verwaltungsrecht  
Strafrecht

31785 Hameln • Gröninger Straße 12 (Ecke Erichstraße)

Tel. 0 51 51 / 70 99 • Fax 0 51 51 / 4 47 95 • E-mail: [Info@kanzlei-kock.de](mailto:Info@kanzlei-kock.de)

[www.kanzlei-kock.de](http://www.kanzlei-kock.de)

## 2. Herren 50 braucht Verstärkung

Zwar steht noch ein Spiel aus, aber selbst, wenn wir überraschenderweise gegen den Gruppenersten TC Grunehagen siegen sollten, bleibt uns der letzte Platz in der Kreisliga sicher. Ein wenig enttäuschend, zumal fast alle Mannschaftsmitglieder Training den Winter über hatten.

Und trotzdem schauen wir zuversichtlich auf die nächste Saison. Es war unsere dritte Sommersaison und man merkt langsam, dass die ganz große Aufregung beim Punktspiel nachlässt. Das, was im Training und beim lockeren Spiel gelingt, wird immer mehr auch im Ernstfall umgesetzt. Die Ergebnisse fallen wesentlich enger aus: Viele Tie-Breaks und dritte Sätze zeugen davon. Erfreulich auch die ersten Einzelsiege von Manfred Ley und Karsten Oetke. Die Statistik zeigt dann auch eine Leistungsverbesserung, die sich aber noch nicht in Tabellenplätzen niederschlägt. So haben wir in unserer ersten Saison pro Begegnung durchschnittlich 35 Spiele für uns verbuchen können. Diese Saison waren es bereits 47 und das, obwohl unsere Nr. 1,

Claus Gehringer, nach dem ersten Punktspiel wegen einer massiven Zerrung für den Rest der Begegnungen ausfiel.

Gegen SV Afferde half uns bei den Einzeln kurzfristig Vassilios Tartaridis aus. Dadurch konnten wir auf gewohnter Position spielen, so dass es nach den Einzeln 3:1 stand. Es sollte unser bis dahin einziger Mannschaftspunkt werden.

Für die nächste Saison würden wir uns über eine Verstärkung an der Spitze freuen. Angesprochen sind hier die Spieler der 50er Liste, die vielleicht lieber mehr Einsätze spielen würden, aber in der ersten Herren 50 nicht zum Zuge kommen. Nach der Saison ist vor der Saison.

**Jochen Lambers MF**



**Auguste HEINE**

Bestattungswesen GmbH

Seit mehr als 50 Jahren sind wir  
Ihr Ansprechpartner in schweren Stunden.

Beratung  
Bestattungsvorsorge  
Betreuung



Eigener Abschiedsraum im HefeHof

31785 HAMELN • OSTERTORWALL 24 • TELEFON 0 51 51 - 9 51 10 • [www.heine-bestattungen.de](http://www.heine-bestattungen.de)

## 2. Herren 60 wurden Dritter

Am 7. Mai war der Hamelner TC Gast auf unserer Anlage. Das Lokalderby verloren wir 2:4. Mit etwas Glück hätten wir ein Unentschieden oder sogar einen Sieg einfahren können. Wir hatten eine Woche Zeit, uns von dem Schreck zu erholen.

Am zweiten Spieltag war der TC Eimbeckhausen unser Gast. Das Wetter war herrlich, wie übrigens an allen Spieltagen. Es ging um 10 Uhr auf vier Plätzen los. Nach knapp zwei-einhalb Stunden waren die Einzel gespielt und wir lagen beim Zwischenstand von 2:2 auf Augenhöhe mit unseren Gästen. Nach hartem Kampf konnten wir beide Doppel auf unserer Habenseite verbuchen. Nun sah die Welt nicht mehr ganz so traurig aus.

Der dritte Spieltag bescherte uns das erste Auswärtsspiel beim TV Bennigsen. Auch hier begannen wir erfreulicherweise auf 4 Plätzen. Nach den Einzel stand es 3:1 für uns. Biel, Valendiek und Schüler waren die Sieger. Danach konnten wir noch ein Doppel gewinnen und waren mit der Endabrechnung von 4:2 zufrieden. Nachdem wir sehr gut bewirtet wurden, konnten wir mit dem zweiten Sieg die Heimreise antreten.

Am 28. Mai mussten wir zum TC Aerzen reisen. Um es vorweg zu nehmen, die Tennisplätze waren in einem sehr gewöhnungsbedürftigen Zustand (es sah eher nach Sandkasten aus). Wir fingen auf drei Plätzen an. Nachdem wir uns an den Zustand der Plätze gewöhnt hatten, konnten wir drei Einzel und ein Doppel gewinnen.

Am 5. Juni hatten wir den TC Bensdorf auf unserer Tennisanlage zu Gast. Der DTH hatte zur gleichen Zeit vier Heimspiele. So wurden jeder Mannschaft nur zwei Plätze zugeteilt. Dank des Verhandlungsgeschicks von Hermann, bekamen wir noch zwei hinzu. Das war unser Altersbonus. So konnten wir unser letztes Punktspiel auch auf vier Plätzen starten. Als erster war Hartmut Neuendorf erfolgreich. Helmut und Hermann folgten. Wolfgang ging schon knapp an die 3-Stunden-Marke, verlor aber unglücklich im Champions-



V. l.: Jürgen Grass, Helmut Valendiek, Wolfgang Schüler, Hartmut Neuendorf, Joachim Sohn, Hermann Biel und Manfred Kalms.

Tiebreak. So stand es nach den Einzel 3:1 für uns. Leider verloren wir danach beide Doppel und mussten mit einem Unentschieden zufrieden sein. Damit haben wir den dritten Platz in der 1. Bezirksklasse erreicht.

Übrigens stellte sich Jürgen Grass spontan zum Doppel zur Verfügung. Genau wie in den vorangegangenen Spielen Manfred Kalms, Dr. Joachim Sohn und Klaus Arnecke. Dafür noch einmal ein ganz großes Dankeschön.

Zur Stammmannschaft gehörten Hermann Biel, Helmut Valendiek, Ernst Meinecke, Hartmut Neuendorf, Wolfgang Schüler und der Verfasser dieses Artikels **Helmut Valendiek**.



Unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche

Privatgärten | Planung | Grün- und Freizeitanlagen  
Repräsentative Außenanlagen | Straßenbau und  
Pflasterarbeiten | Service und Pflege



Machen Sie sich ein Bild von unserer Leistungsfähigkeit!  
Bente Garten- und Landschaftsbau  
Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001  
Telefax 05533 - 4688 | [www.bente-galabau.de](http://www.bente-galabau.de)

Ihre Experten für  
Gärten & Landschaft

### 3. Herren 60 wurden Dritter in der 2. Bezirksklasse

Durch die Bildung einer 3. Mannschaft der Herren 60 wurde es bei der Besetzung unserer Mannschaft oft sehr eng. Urlaub, Familienfeiern und Verletzungen taten ihr übriges dazu.

So starteten wir unser erstes Match gegen TC Lauenstein mit Verstärkung durch Hermann Biel und Helmut Valendiek aus der 2. Mannschaft (Personalnot in der 3.). Nach hartem Fight konnten wir mit 4:2 als glücklicher Sieger die Rückfahrt antreten.

Unser 1. Heimspiel verloren wir gegen TSC Fischbeck mit 2:4. Lediglich Horst Jonas im Einzel und Alfred Döring mit Goetz Friedemann im Doppel obsiegten jeweils im Champion-Tiebreak.

Beim zweiten Heimspiel gegen TV Bad Münden konnten wir den Spieß herumdrehen und siegten mit 4:2. Die Einzel gingen mit 3:1 an den DTH und bei den Doppeln teilten wir uns die Punkte. Frau Pivodic verwöhnte uns anschließend mit Putenstreifen auf Salat – natürlich ohne EHEC. Somit konnten wir am 28. Mai gesund beim TV Hess. Oldendorf auflaufen. Wir trennten uns 3:3. Horst Jonas und Klaus Arnecke gewannen ihre Einzel und 2 Champion-Tiebreaks gingen leider verloren.

Das letzte Punktspiel hatten wir gegen den Staffelsieger TC Bodenwerder zu bestreiten. 3 Champion-Tiebreaks führten mit einem ausgeglichenen 3:3 letztlich zu einem guten Saisonabschluss mit einem dritten Tabellenplatz. Es war eine Saison der Champion-Tiebreaks: 10 an der Zahl; 5 pro und 5 contra DTH.

Für die 3. Mannschaft waren am Start: Klaus Arnecke, Hermann Biel, Alfred Döring, Goetz Friedemann, Peter Hentschel, Horst Jonas, Manfred Kalms, Joachim Sohn und Helmut Valendiek.

Allen Spielern gilt mein Dank für ihren engagierten Einsatz und ich freue mich auf unseren traditionellen Match-Nachmittag bei Speis und



Von links: Hermann Biel, Dr. Joachim Sohn, Alfred Döring, Goetz Friedemann, Peter Hentschel, unten Helmut Valendiek und Manfred Kalms. Es fehlen Klaus Arnecke und Horst Jonas.

Trank auf unserer schönen DTH-Anlage. „Come on“ auf eine nächste interessante Saison.

**MF Manfred Kalms**



## Wir bieten Alternativen für Mensch und Tier

- *Tradit. Chinesische Medizin*
- *Aromatherapie*
- *Bachblüten*
- *Homöopathie*
- *Biochemie n. Dr. Schüssler*

### NEU bei uns:

**Die Massage des Monats**  
*natürlich auch für Sportler*



*Gesund mit uns...*

## ALLEE-APOTHEKE

Apothekerin **Birgit Köpps-Padberg**  
Deisterallee 12 · 31785 Hameln  
Telefon 0 51 51 / 2 20 21 · Fax 0 51 51 / 4 48 16  
Internet: [www.allee-apotheke-hameln.de](http://www.allee-apotheke-hameln.de) • E-Mail: [mail@allee-apotheke-hameln.de](mailto:mail@allee-apotheke-hameln.de)

# BROCKMANN

mode erleben

Hameln – Bäckerstraße 41

## DTH-Fahrradtour am 7. August 2011

Auch in diesem Jahr soll wieder eine Fahrradtour stattfinden.

Dazu eine kurze Info:

**Treffpunkt:** DTH-Tennisanlage

**Zeitpunkt:** Sonntag, 7. August 2011, 10.00 Uhr

**Ziel:** Bodenwerder mit Rast im Biergarten des Hotels  
„Deutsches Haus“

**Rückkehr:** ca. 17.00 Uhr

Die Tour wollen wir dann in unserem Clubhaus ausklingen lassen.

Eine Anmeldehilfe hängt ab Ende Juni im Vereinshaus aus.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns wieder sehr freuen.

Ingrid und Hermann Biel



**MAEKER GmbH**  
Hausverwaltungen  
Immobilien und Vermietungen

31785 Hameln · Gröninger Straße 36  
Telefon (0 51 51) 2 26 89 + 2 26 46  
Telefax (0 51 51) 95 83 23



# 25. DTH-OPEN


BUNDESWEITES TENNISRANGLISTEN-TURNIER

Tennisanlage am Tönebörweg | www.dthameln.de

Eintritt frei!

28.–31. JULI 2011  
TÄGLICH AB 10 UHR

DAMEN UND HERREN  
MIT B-RUNDE



WESERBERGLAND-CIRCUIT

6. Rinteln-Open	21.–24.07.2011
3. Springe-Open	25.–28.07.2011
25. DTH-Open	28.–31.07.2011

Deutscher Tennisverein  Hameln e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von

**DEWEZET**  
Wir sprechen Ihre Sprache

**WALDIHOTT**  
W

**scap** sport center  
am posthof

**Volkbank**  
Hameln-Stadthagen eG  
...wie starke Unterstützung

**ssk** Stadtparkasse  
Hameln

**pro office**  
BüroKultur  
www.prooffice.de

**KASTNER**  
...Trennen & Kleben mit Trennlack

**Sparkasse**  
Weserbergland

**ZAUNBAU**  
Heinz Gilmel  
31789 Hameln 

**ZACHARIAS**  
GEBÄUDETECHNIK

**siekmann**

**COMNET**  
connecting professionals



## Grußwort 25. DTH-Open

**Liebe Tennisfreunde,**

im Namen aller Mitglieder und Verantwortlichen des DTH heiße ich Sie alle recht herzlich zu unserem diesjährigen Jubiläumsturnier willkommen.

Ein französisches Sprichwort sagt: „Wenn Du einmal Erfolg hast, kann es Zufall sein. Wenn Du zweimal Erfolg hast, kann es Glück sein. Wenn Du dreimal Erfolg hast, so sind es Fleiß und Tüchtigkeit.“

Alle Jahre wieder zieht es sich als Höhepunkt durch den heimischen Tenniskalender und ist inzwischen als hochkarätiges, erfolgreiches Tennisturnier als Aushängeschild des Deutschen Tennisvereins Hameln fest etabliert. Es begann 1987 als Sylter Idee: Vorbild war das Westerland-Open. Familie Held wollte auch in Hameln ein überregionales Turnier etablieren und großzügig finanziell unterstützen. Das erste DTH-Open war geboren. Seither stehen für dieses Turnier einige Namen, die ihm bis heute seine professionelle Organisation und seine Beliebtheit verschafft haben. Besonderer Dank gilt hier auch Familie Kuessner, Dieter Düwel als langjährige Stimme des Turniers und in der Neuzeit Markus Rosensky und Dr. Axel Rojczyk sowie allen freiwilligen Helfern und Mitgliedern, die dieses Turnier zu dem gemacht haben was es ist.

Auch viele Spielerinnen und Spieler, die es bis in die Weltrangliste geschafft haben, haben gern in Hameln Station gemacht. Dies gilt natürlich auch für die Zukunft.

Heute wie damals sind es die Sponsoren und ein tatkräftiges Team, die eine solche Veranstaltung möglich machen. Vielen Dank allen für diese Unterstützung und uns allen spannende, ehrgeizige und faire Spiele.

**Roman von Alvensleben**

1. Vorsitzender DTH



## Zäune, Tore und Zubehör

Schmiedeeiserne Tor- und Fensteranlagen nach Ihren Vorstellungen.

**ZAUNBAU Heinz Gumpel**

GmbH & Co. KG

Walther-von-Selve-Straße 3 · Hameln · Telefon (0 51 51) 94 11 26



## Grüßwort der Stadt Hameln

Der Deutsche Tennisverein Hameln e. V. kann in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiern: Bereits zum 25. Mal wird die DTH-Open ausgerichtet – und wieder werden dazu Tennis-Asse aus der gesamten Bundesrepublik in unsere Stadt kommen.

Gerade bei den Damen waren immer wieder gute Spielerinnen aus der WTA-Weltrangliste am Start. Noch in bester Erinnerung dürfte die Italienerin Romina Oprandi sein, die 2008 in Hameln gewann; sie gehörte lange Zeit zu den 50 besten Spielerinnen der Welt. 2003 und 2004 war die Zeit von Kristina Barrois.

Noch heute zählt sie mit zu den besten Spielerinnen in Deutschland. 2005 dominierte die damals 17-jährige Yaroslawa Svedova die DTH-Open. Mittlerweile vertritt sie die Landesfarben von Kasachstan und ist auch im Federations-Cup eine feste Größe. Die große Zeit von Martina Müller liegt schon etwas länger zurück. 1999 und 2000 erregte sie Aufsehen mit ihrem druckvollen Spiel. Zu der Zeit war sie immerhin Deutsche Meisterin. Die erste bekannte Siegerin war 1992 Isabel Cueto aus Stuttgart.

Welche Namen werden bei der 25. Auflage der DTH-Open in die Siegerlisten eingetragen? Die Zuschauer dürfen gespannt sein. Auch in diesem Jahr bietet das Turnier wieder nationale Klasse. Es festigt den guten Ruf, den Hameln im Tennissport erworben hat.

Außenstehende können kaum ermessen, wie viel Arbeit die Vorbereitung eines solchen Turniers bedeutet. Ich danke besonders dem Vorstand des DTH und dem Organisations- und Turnierleitungsteam für die gute Vorbereitung der Tennisveranstaltung.

Freuen wir uns auf spannende Matches und hoffentlich gutes Wetter.

Mit besten Grüßen

Susanne Lippmann

**BMW** Vertragshändler

**MINI** Vertragshändler

**siekmann**

Tel. (0 51 51) 93 04 - 0 - Ohsener Straße - Hameln  
[www.bmw-siekmann.de](http://www.bmw-siekmann.de)

# 25. DTH-Open 2011

Deutscher Tennisverein Hameln  e.V.

vom 28. – 31. Juli 2011

Gesamtpreisgeld 5500,- €

3. Turnier im 

---

<b>Turniernummer:</b>	08140011
<b>Genehmigung:</b>	Das Turnier ist ein vom Niedersächsischen Tennisverband e.V. genehmigtes Turnier mit Ranglistenwertung
<b>Konkurrenzen:</b>	32 Damen und 32 Herren (KO mit Nebenrunde). Am Donnerstag, 28. Juli, Qualifikation (32er KO auf 8 Qualifikanten).
<b>Ausrichter/ Veranstaltungsort:</b>	Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31787 Hameln, Tel. 05151 - 942999 Anlage mit 10 Sandplätzen <a href="http://www.dthameln.de">www.dthameln.de</a>
<b>Turnierleitung:</b>	Dr. Axel Rojczyk (Tel. 0170 - 8070501) und Markus Rosensky (Tel. 0176 - 62162900)
<b>Turnierausschuss:</b>	Roman von Alvensleben, Thomas Lühr, Hermann Biel, Dieter Düwel, Goetz Friedemann, Manfred Kalms, Cord Wilhelm Kiel, Gisela Lindemann, Jana Riedel, Ernst Wahle, Daniel Weigelt
<b>Oberschiedsrichter:</b>	Sybille Schillig, Christiane Meyer
<b>Turnierarzt:</b>	Dr. Axel Rojczyk
<b>Physiotherapie:</b>	Marion Baltrusch
<b>Nenngeld:</b>	35,- € Mit der Abgabe der Meldung ist das Nenngeld per Scheck/Überweisung zu entrichten.
<b>Kontoverbindung:</b>	Kontoinhaber: Deutscher Tennisverein Hameln e.V. Volksbank Hameln-Stadthagen eG BLZ 254 621 60, Kto-Nr. 711 094 400
<b>Meldungen nur schriftlich:</b>	Per Post: Markus Rosensky, Stüvestraße 10, 31785 Hameln Per E-Mail: <a href="mailto:info@dthameln.de">info@dthameln.de</a> Per Fax: 0 51 51 - 2 20 15 Online-Meldung unter <a href="http://www.dthameln.de">www.dthameln.de</a>
<b>Meldeschluss:</b>	Montag, 25. Juli 2011, 12:00 Uhr
<b>Auslosung:</b>	Jeweils nach dem Sign-in
<b>Benachrichtigung:</b>	Die Sign-in-Zeiten können ab Montag, 25. Juli 2011, 21.00 Uhr auf <a href="http://www.dthameln.de">www.dthameln.de</a> eingesehen werden oder telefonisch in der Zeit von 21.00 bis 22.30 Uhr unter 0170 - 8070501 erfragt werden.
<b>Bälle:</b>	Dunlop Tournament – 3 Bälle / Match
<b>Fahrdienst:</b>	Autohaus Gebrüder Siekmann BMW

- Bespannungsservice:** Sportcenter am Posthof auf der DTH-Anlage.
- Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet jeweils im Anschluss an das Endspiel statt.
- Turnierbedingungen:**
- Es wird nach den Tennisregeln der ITF und der Turnier- und Wettspielordnung des DTB bzw. NTV gespielt.
  - Während eines Wettkampfes (einschl. Einschlagen) dürfen nur Tenniskleidung und Tennisschuhe getragen werden.
  - Der Verhaltenskodex DTB wird angewandt.
  - Alle Teilnehmer sind verpflichtet, nach Aufforderung das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen.
  - Der Gewinn von zwei Sätzen entscheidet, beim Stand von 6:6 wird Tiebreak gespielt.
  - Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, die o.g. Bedingungen zu ändern sowie Nennungen ohne Angaben von Gründen zurückzuweisen.
  - Es wird eine Nebenrunde angeboten (Verlierer erstes Spiel)
  - Nicht zugelassene Spieler/innen werden telefonisch benachrichtigt.
  - Eine Bestätigung der eingegangenen Meldung erfolgt nicht.
  - Kurzfristige Absagen müssen schriftlich erfolgen, nach Meldeschluss ist zusätzlich die Vorlage eines ärztlichen Attestes notwendig.
  - Profillose Hallenschuhe sind mitzubringen.

**Preise:** Die Sieger und Zweitplatzierten erhalten Pokale und Ehrenpreise unserer Sponsoren. Die Preisgelder werden wie folgt ausbezahlt und sind durch den Empfänger zu versteuern:

	<b>Sieger</b>	<b>Finalist</b>	<b>Platz 3 + 4</b>	<b>Platz 5 - 8</b>
Einzel	1000,- €	500,- €	275,- €	100,- €
Nebenrunde	200,- €	100,- €		

**Zeitplan:**  
(Änderungen je nach Wetterlage möglich)

	Do. 28.07.	Fr. 29.07.	Sa. 30.07.	So. 31.07.
	Sign-in	Sign-in	Spielbeginn	Spielbeginn
Herren	Bis 12:30 Uhr	Bis 09:00 Uhr	11:00 Uhr	14:00 Uhr
Damen	Bis 14:00 Uhr	Bis 10:30 Uhr	09:30 Uhr	11:00 Uhr

- Weserbergland-Circuit:**
1. Turnier: 6. Rinteln-Open vom 21. - 24.07.2011 [www.tennisverein-rinteln.de](http://www.tennisverein-rinteln.de)
  2. Turnier: 3. Springer-Open vom 25. - 28.07.2011 [www.sollingtennis.de](http://www.sollingtennis.de)
  3. Turnier: 25. DTH-Open vom 28. - 31.07.2011 [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)

- Startgeld für alle drei Turniere 90,- €.
- Die Finalteilnahme sichert eine Wildcard für das nachfolgende Turnier.
- Es muss an allen drei Turnieren teilgenommen werden.
- Die Spielerin/der Spieler mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Preis.
- Der Preis ist bei den Damen ein Luxus-Netbook mit Komplettausstattung und eine Wildcard für die Qualifikation des ITF-Damenturniers 2011 in Braunschweig und bei den Herren eine wertvolle Armbanduhr der Manufaktur Schaumburg Watch Lindburgh & Benson.
- Die Siegerehrung und Preisübergabe findet nach dem Herren-Endspiel der DTH-Open in Hameln statt.



Punkte	Sieg	Finale	½ Finale	¼ Finale	1/8 Finale
Rinteln	150	80	40	20	10
Springe	200	120	60	30	20
Hameln	250	150	80	40	30

# Silberjubiläum bei den **DTH-OPEN**

Bereits zum 25. Mal veranstaltet der Deutsche Tennisverein Hameln das „DTH-Open“ – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Anno 2011 erleben die Zuschauer somit das „Silberjubiläum“ des bekannten Tennisturniers, bei dem einige Besonderheiten geboten werden: Der Eintritt ist erstmals frei, der Zeitplan der Konkurrenzen wurde geändert, und auf der großen Jubiläumsparty wird ein Unterhaltungsprogramm mit verschiedenen Überraschungen zu erleben sein.

Anfänglich ein auf die Region Hameln-Pyrmont beschränktes Kleinturnier, hat sich das heute zum „Weserbergland-Circuit“ gehörende DTH-Open zu einem bundesweit bekannten und beliebten Event entwickelt. Etliche Spielerinnen und Spieler kommen seit Jahren immer wieder gern auf die Anlage des größten Tennisvereins im Weserbergland, wohl auch, weil die DTH-Open ein professionell geführtes, aber dennoch familiär ausgetragenes Turnier sind.

Enorm wichtig sind aber auch die zahlreichen „kleineren“ Sponsoren, die u. a. Sachspenden zur Verfügung stellen sowie die vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer, ohne die dieses Turnier nicht möglich wäre. Exemplarisch seien einige Namen genannt: Dr. Axel Rojczyk und Markus Rosensky bilden die Turnierleitung, die in der „heißen Phase“ des Turniers beinahe rund um die Uhr aktiv ist. Ein eingespieltes Duo sind die Oberschiedsrichterinnen Christiane Meyer und Sibylle Schillig. Die Organisation im Vorfeld

des Turniers obliegt im wesentlichen Goetz Friedemann, Manfred Kalms und Thomas Lehmann. Als Turniersprecher ist in diesem Jahr Cord Wilhelm Kiel der neue „Moderator“ bei den DTH-Open, der zusammen mit Gerhard Sohns auch die Pressebetreuung übernimmt. Für die Finanzen ist DTH-Schatzmeister Dr. Joachim Sohn verantwortlich. Dem Turnierausschuss gehören des weiteren Hermann Biel, Gisela Lindemann, Jana Riedel, Dieter Düwel, Daniel Weigelt und Ernst Wahle an.

Nicht zu vergessen sind die Damen vom Kuchenbuffet (verantwortlich: Jeanette Klawitter), die mit selbstgebackenen Kuchen und Torten für Gaumenfreuden sorgen, sowie die „Herren am Grill“ Thomas Lühr, Carsten Hillebrand, Florian Feuerhake, Benno Wunderlich und Jens Biel. Last but not least hat Clubwirtin Rosa Pivodic immer etwas Schmackhaftes zu essen vorrätig.

## **Überregional beliebtes Turnier mit großer Tradition**

Zum 25. Mal werden deutsche Ranglistenspielerinnen und -spieler bei den DTH-Open aufschlagen. Ein Turnier so oft und so lange auszurichten ist für einen Verein eine enorme Leistung in Bezug auf Vorbereitung, Turnierablauf, Gewinnen von Sponsoren und die gesamte Organisation. Die Turnierleitung besteht mit Dr. Axel Rojczyk und Markus Rosensky aus Tennis-Enthusiasten, die das Turnier unter großem persönlichen und zeitlichen Einsatz vorbereiten und durchführen.



Beide haben damit das „Erbe“ des langjährigen Turnierchefs Jürgen Kuessner und seines Sohnes Uwe angetreten.

Einen ebenso großen Anteil am Erfolg des Turniers haben selbstverständlich die Spieler, die seit einem Vierteljahrhundert auf der Tennisanlage an Töneböns Teichen ihre Visitenkarte hinterlassen. Schaut man in die Melde- und Siegerlisten, finden sich dort etliche bekannte Namen. So gewann 1992 mit Isabel Cueto eine ehemalige deutsche Spitzen- und FED-Cup-Spielerin, die einige Jahre lang die Nummer 2 in Deutschland hinter Steffi Graf war. 1999 und 2000 begeisterte die Hannoveranerin Martina Müller, kurze Zeit später kletterte sie in der Weltrangliste bis auf Platz 33. Mit Anastasia Rodinova trug sich 2001 ein weiterer den Tennissfans geläufiger Name in die Siegerliste ein: Rodinova gewann acht ITF-Turniere und belegte 2008 Platz 36 der Weltrangliste. Kristina Barrois (Siegerin 2004) war mehrfache Deutsche Meisterin und für einige Zeit sogar die beste deutsche Tennisspielerin.

Die eindrucksvollste Karriere legte bislang Yaroslava Shvedova (Siegerin 2005) hin – im vergangenen Jahr erreichte die Kasachin das Viertelfinale der French Open. Derzeit ist die heute 23jährige in der Weltrangliste auf Platz 31 zu finden. Vor drei Jahren konnte Romina Oprandi den Siegerpokal in den Händen halten – da hatte die Italienerin bereits mehrere WTA-Tour-Titel gewonnen und unter den ersten 50 der Weltrangliste gestanden. Oprandi, die auch Fußball-Nationalspielerin für die Schweiz war, musste aufgrund schwerer Verletzungen ihre Tenniskarriere mehrfach unterbrechen. Umso bemerkenswerter ist, dass sie sich heute wieder in die Weltspitze zurückgekämpft hat und derzeit in der Weltrangliste Platz 79 belegt.

Bei den Herren fehlen die ganz großen Namen, aber auch in diesen Konkurrenzen gab es jedes Jahr aufs Neue Spitzentennis zu bewundern. Die Siegerliste beginnt mit einem Dreifachtriumph des früheren DTH-Spielers Andre Torggler. Mit Markus Pfannkuchen siegte 1993 ein Spieler, der mit seinen Temperamentsausbrüchen manche Zuschauer an den großen John McEnroe erinnerte. Der Schwede Christer Allgarth (Sieger 1997) war ein ehemaliger TOP-100-



*Bei den Damen siegte Franziska König.*

Weltranglistenspieler. Ende der neunziger Jahre dominierten die Hildesheimer Brüder Torsten und Stefan Wolpers die Herrenkonkurrenz, was 1999 sogar zu einem „Brother Act“ im Endspiel führte. 2006 begann dann die Zeit des mehrfachen Landesmeisters Stefan Seifert, der seitdem jedes Jahr im Finale der DTH-Open stand.

Ein legendärer Name darf in diesem Zusammenhang nicht vergessen werden: Thomas Emmrich gewann in den neunziger Jahren dreimal die heute nicht mehr ausgetragene Jungseniorenkonkurrenz der über 35jährigen. Der 48malige DDR-Meister dominierte die Jungseniorenkonkurrenz in den ersten Jahren nach Belieben. Mitte der neunziger Jahre musste er sich allerdings dem damals amtierenden Jungsenioren-Weltmeister Maris Rozentals (Lettland) im wohl hochklassigsten Finale der DTH-Open überhaupt geschlagen geben.

### **Hitzeschlacht bei den DTH-Open 2010**

Auch im letzten Jahr gab es bei den DTH-Open fantastisches Tennis zu sehen. Zum zweiten Mal war das DTH-Open-Junior-Turnier den „regulären“ DTH-Open vorge-

schaltet. 50 Jugendliche hatten die bestens präparierte Anlage des DTH belebt, Mädchen und Jungen der Altersklasse U12 und Jungen der Altersklasse U14 aus ganz Norddeutschland waren nach Hameln angereist. Das 24. DTH-Open selbst stand unter dem Eindruck einer noch relativ neuen Turnierform, dem so genannten „Weserbergland-Circuit.“ Hier hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, drei Turniere in Folge zu spielen, in Rinteln, Springe, und Hameln. Die positive Resonanz dieser 3er-Turnierfolge für alle drei Vereine hat dazu geführt, dass der „Weserbergland-Circuit“ ein fester Bestandteil der norddeutschen Tennisszene geworden ist.

Waren die DTH-Open im Jahr 2009 noch durch ständige Regenspauzen charakterisiert, stellte das Turnier im vergangenen Jahr eine für Spieler und Zuschauer kaum zu ertragende Hitzeschlacht dar. An allen Turniertagen herrschten Temperaturen, wie man sie aus Wüstenregionen kennt; am Turniersamstag wurden bis zu 39 (!) Grad gemessen – es grenzt an ein Wunder, dass die Turnierärzte keinen schwerwiegenden Krankheitsfall bei Aktiven und Zuschauern zu behandeln hatten. Wenig verwunderlich war es jedoch, dass die Wasservorräte der Turnierleitung zum ersten Mal in der Turniergeschichte voll-



*Ein gern gesehener Gast beim DTH ist Stefan Seifert (HTV Hannover), der seit 2005 immer dabei war. Zweimal konnte er bei fünf Finalteilnahmen die DTH-Open gewinnen.*

ständig aufgebraucht waren. Für die Veranstalter hatte die Hitze einen Beigeschmack: Trotz eines exzellenten Feldes und strahlenden Sonnenscheins blieb die Zuschauertribüne an allen Tagen halb leer – wahrscheinlich, weil sich kaum jemand länger als nötig in der direkten Sonne aufhalten mochte.

Gespielt wurde in der Hauptrunde mit je zwei 32er Feldern bei den Damen und Herren. Für Aufsehen sorgte vor allem die erst 14jährige Sonja Larsen, die als amtierende Niedersachsenmeisterin der Damen ihre Visitenkarte in der Rattenfängerstadt abgab. Die Spielerin des DTV Hannover, die in der Leinemetropole im Bundesleistungszentrum lebt und trainiert und somit auf eine spätere Profikarriere vorbereitet wird, erreichte als jüngste Spielerin der Turniergeschichte das Finale der 24. DTH-Open. Dort gewann sie den ersten Satz, musste sich dann aber doch dem abgeklärteren und sichereren Spiel der an Position 2 gesetzten Franziska König vom TC Rödighausen geschlagen geben. Im Anschluss fand das Herrenendspiel zwischen dem Favoriten Stefan Seifert vom HTV Hannover gegen den an Nr. 4 gesetzten Sebastian Faselow (ETUF Essen) statt. Für Seifert war dies die fünfte Finalteilnahme in Folge – und dabei die dritte Niederlage, denn obwohl der an Position 1 gesetzte Spitzenspieler den ersten Satz haushoch gewann, verlor er anschließend den Faden und ließ sich auf endlose Grundlinienduelle mit seinem jüngeren Gegner ein. Dieser wurde dabei immer sicherer und konnte am Ende über seinen ersten Titel beim DTH-Open jubeln.



*Sebastian Faselow*

Auch in diesem Jahr ist Stefan Seifert wieder gemeldet, sein Ziel dürfte sein, endlich den dritten Titel in Hameln zu holen und damit den Siegerpokal mit nach Hannover nehmen zu dürfen.

**Cord Wilhelm Kiel**



# 24. DTH-Open Damen 8. bis 11. Juli 2010



**24. DTH-Open Herren  
8. bis 11. Juli 2010**



# DTH-Open-Siegerliste der Damen

<b>1987</b>	<b>Claudia Steinmeyer</b> (DT Hameln) – <b>Monika Demberg</b> (DT Hameln)	2:6, 6:4, 6:4
<b>1988</b>	<b>Ines Schmidt</b> (DT Hameln) – <b>Susanne Güldenpfennig</b> (DT Hameln)	3:6, 6:2, 6:2
<b>1989</b>	<b>Claudia Steinmeyer</b> (DT Hameln) – <b>Ines Schmidt</b> (DT Hameln)	6:4, 0:6, 6:1
<b>1990</b>	<b>Julia Kaps</b> (SW Hannover) – <b>Iris Brembt</b> (SW Hannover)	6:4, 4:6, 6:3
<b>1991</b>	<b>Bettina Mutert</b> (GW Achim) – <b>Christina Weiß</b> (GG Wolfsburg)	6:4, 6:2
<b>1992</b>	<b>Isabel Cueto</b> (TC Weißenhof Stuttgart) – <b>Cora Hofmann</b> (TC Riemerling)	6:3, 2:1 Aufg.
<b>1993</b>	<b>Andrea Petermann</b> (GR Hildesheim) – <b>Tanya Matokniuk</b> (DT Hameln)	6:1, 6:0
<b>1994</b>	<b>Sandra Nötzel</b> (HTV Hannover) – <b>Olga Pokorna</b> (WTB Bückeburg)	6:1, 6:3
<b>1995</b>	<b>Sandra Nötzel</b> (HTV Hannover) – <b>Liesl Fichtbauer</b> (UHC Hamburg)	7:5, 7:5
<b>1996</b>	<b>Katharina Koldova</b> (BW Ulm) – <b>Katja Pohlmann</b> (BW Halle)	6:3, 6:2
<b>1997</b>	<b>Maja Palaversic</b> (TC Siebentisch Augsburg) – <b>Greta Arn</b> (BW Vaihingen-Rohr)	6:3, 6:2
<b>1998</b>	<b>Florentina Curpene</b> (BW Halle) – <b>Katharina Schulz</b> (GW Gifhorn)	6:2, 6:3
<b>1999</b>	<b>Martina Müller</b> (HTV Hannover) – <b>Esther Brunn</b> (TC Union Münster)	6:0, 7:6
<b>2000</b>	<b>Martina Müller</b> (HTV Hannover) – <b>Florentina Curpene</b> (BW Halle)	3:6, 6:2, 7:5
<b>2001</b>	<b>Anastasia Rodinova</b> (KTHC Mühlheim) – <b>Christiane Hoppmann</b> (TK Minden)	6:4, 6:3
<b>2002</b>	<b>Svetlana Komleva</b> (TC BW Saarlouis) – <b>Tina Kötter</b> (Bocholter TC BW)	6:4, 6:1
<b>2003</b>	<b>Kristina Barrois</b> (TC SW Bous) – <b>Andrea Sieveke</b> (Sparta Nordhorn)	6:1, 6:3
<b>2004</b>	<b>Kristina Barrois</b> (TC SW Bous) – <b>Manon Kruse</b> (Ruderclub Hamm)	6:2, 6:3
<b>2005</b>	<b>Yaroslava Shvedova</b> (ZSKA Moskau) – <b>Andrea Sieveke</b> (HTV Hannover)	6:0, 6:3
<b>2006</b>	<b>Manon Kruse</b> (Ruderclub Hamm) – <b>Natalie Fehse</b> (BW Halle)	7:6, 6:0
<b>2007</b>	<b>Nina Henkel</b> (Marburger TC) – <b>Daniela Kalthoff</b> (Lintorfer TC)	5:7, 6:4, 6:2
<b>2008</b>	<b>Romina Oprandi</b> (BW Soest) – <b>Manon Kruse</b> (Ruderclub Hamm)	6:0, 6:3
<b>2009</b>	<b>Andrea Sieveke</b> (DTV Hannover) – <b>Stefanie Weinstein</b> (Bayer Leverkusen)	6:2, 3:6, 7:5
<b>2010</b>	<b>Franziska König</b> (TC Rödinghausen) – <b>Sonja Larsen</b> (DTV Hannover)	3:6, 6:3, 6:1

# DTH-Open-Siegerliste der Herren

<b>1987</b>	<b>André Torggler</b> (DT Hameln) – <b>Stephan Busch</b> (DT Hameln)	6:1, 6:1
<b>1988</b>	<b>André Torggler</b> (DT Hameln) – <b>Klaus-Peter Elsmann</b> (DT Hameln)	6:4, 6:4
<b>1989</b>	<b>André Torggler</b> (DT Hameln) – <b>Oliver Theiß</b> (GW Stadthagen)	4:6, 6:3, 6:2
<b>1990</b>	<b>Patrick Steuber</b> (GW Stadthagen) – <b>Jens Biel</b> (DT Hameln)	7:5, 6:3
<b>1991</b>	<b>Tom Zacharias</b> (HTV Hildesheim) – <b>Markus Pfannkuchen</b> (HTV Hildesheim)	7:6, 2:6, 6:4
<b>1992</b>	<b>Igor Kornienko</b> (GG Wolfsburg) – <b>Slobodan Vojinovic</b> (BW Berlin)	6:0, 6:4
<b>1993</b>	<b>Markus Pfannkuchen</b> (SW Hannover) – <b>Marc Kuchenbecker</b> (BW Halle)	6:4, 6:4
<b>1994</b>	<b>Gustavo Re</b> (TC Paderborn) – <b>Volker Wenzel</b> (BW Halle)	6:2, 7:6
<b>1995</b>	<b>Wolfgang Winkler</b> (SV Halstenbeck-Rellingen) – <b>Jan Mendellin</b> (BW Sundern)	6:3, 6:0
<b>1996</b>	<b>Andy Fahlke</b> (HTC Rahlstedt) – <b>Markus Pfannkuchen</b> (SW Hannover)	6:0, 6:4
<b>1997</b>	<b>Christer Allgardh</b> (SAFO Frankfurt) – <b>Gerhard Fahlke</b> (TC Alsterquelle)	6:3, 6:2
<b>1998</b>	<b>Robert Orlik</b> (RTHC Bayer Leverkusen) – <b>Lars Kirschner</b> (UHC Hamburg)	4:6, 5:2, Aufg.
<b>1999</b>	<b>Torsten Wolpers</b> (GR Hildesheim) – <b>Stefan Wolpers</b> (GR Hildesheim)	6:3, 6:0
<b>2000</b>	<b>Lars Kirschner</b> (UHC Hamburg) – <b>Torsten Wolpers</b> (GR Hildesheim)	6:1, 7:5
<b>2001</b>	<b>Torsten Wolpers</b> (HTV Hannover) – <b>Rolandos Muraschka</b> (GW Langenfeld)	6:1, 7:6
<b>2002</b>	<b>Sergej Pougatchev</b> (TC BG Steglitz) – <b>Benjamin Potsch</b> (NTC Die Känguruhs)	6:4, 6:2
<b>2003</b>	<b>Tomas Jecminek</b> (Kelkheimer TEV) – <b>Christoph Madea</b> (BW Halle)	7:5, 6:1
<b>2004</b>	<b>Christopher Koderisch</b> (BW Halle) – <b>Tomas Jecminek</b> (Kelkheimer TEV)	6:3, 4:6, 6:4
<b>2005</b>	<b>Florian Lemke</b> (Blau-Weiß Soest) – <b>Christian Haupt</b> (Blau-Weiß Dresden)	6:2, 5:7, 6:2
<b>2006</b>	<b>Stefan Seifert</b> (HTV Hannover) – <b>André Begemann</b> (Blau-Weiß Soest)	6:3, 6:2
<b>2007</b>	<b>Stefan Seifert</b> (HTV Hannover) – <b>Thomas Richter</b> (Rot-Weiß Hildesheim)	6:4, 5:7, 6:0
<b>2008</b>	<b>Christopher Koderisch</b> (BW Halle) – <b>Stefan Seifert</b> (HTV Hannover)	6:2, 2:1 Aufg.
<b>2009</b>	<b>Sebastian Schulz</b> (SV Louisenlund) – <b>Stefan Seifert</b> (HTV Hannover)	6:1, 6:3
<b>2010</b>	<b>Sebastian Fanselow</b> (ETUF Essen) – <b>Stefan Seifert</b> (HTV Hannover)	1:6, 6:3, 6:4



# DTH-Open 2011

## Zeitplan:

Donnerstag, 28. Juli Qualifikation ab 13.00 Uhr

Freitag, 29. Juli

9.30 Uhr **Turniereröffnung** durch den  
Vorsitzenden Roman von Alvensleben  
Bis 9.00 Uhr Herren  
Bis 10.30 Uhr Damen

Sign-in:

Sonnabend, 30. Juli

9.30 Uhr Viertelfinale Damen  
11.00 Uhr Viertelfinale Herren  
12.30 Uhr Halbfinale Damen 1  
14.00 Uhr Halbfinale Damen 2  
15.30 Uhr Halbfinale Herren 1  
17.00 Uhr Halbfinale Herren 2

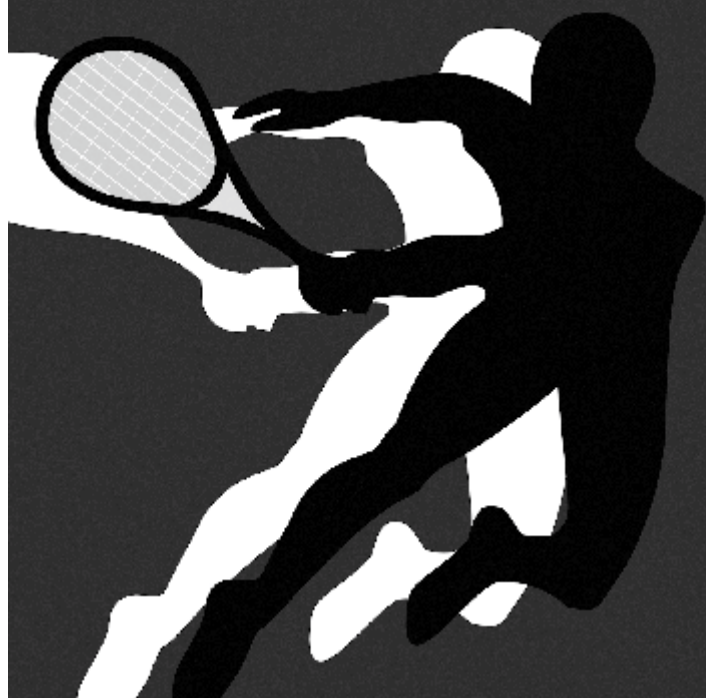
Sonntag, 31. Juli

11.00 Uhr Endspiel Damen  
14.00 Uhr Endspiel Herren  
Die Siegerehrung findet jeweils im  
Anschluss an das Endspiel statt.

# 3. DTH-OPEN JUNIOR

bundesweites Tennistrainerturnier

täglich ab 9 Uhr 25.-27. Juli 2011



Juniorinnen + Junioren U12, U14 und U16  
mit Nebenrunde

# Einladung und Ausschreibung

## 3. DTH Open Junior 2011

Deutscher Tennisverein Hameln  e.V.

**vom 25. – 27. Juli 2011**

Auf der Anlage des DTH, Tönebönweg, 31787 Hameln

---

- Turniernummer:** 08199911
- Genehmigung:** Das Turnier ist ein vom Niedersächsischen Tennisverband e.V. genehmigtes Turnier mit Ranglistenwertung.
- Konkurrenzen:** Junioren/-innen U12 (Jg. 99/00)  
Junioren/-innen U14 (Jg. 97/98)  
Junioren/-innen U16 (Jg. 95/96)  
(Mit Nebenrunde in allen Konkurrenzen für die Verlierer des ersten Spiels)  
Doppelkonkurrenzen entsprechend der Anmeldungen vor Ort!
- Ausrichter/  
Veranstaltungsort:** Deutscher Tennisverein Hameln e.V.,  
Tönebönweg, 31787 Hameln, Tel.: 05151 - 942999  
Anlage mit 10 Sandplätzen  
[www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)
- Turnierleitung:** Markus Rosensky (Tel.: 0176 - 62162900)  
und Dr. Axel Rojczyk (Tel.: 0170 - 8070501)
- Turnierausschuss:** Ernst Wahle, Daniel Weigelt
- Oberschiedsrichter:** Christiane Meyer, Sybille Schillig
- Turnierarzt:** Dr. Axel Rojczyk
- Physiotherapie:** Krankengymnastik Marion Baltrusch
- Nenngeld:** 23 €  
Mit der Abgabe der Meldung ist das Nenngeld per Scheck/Überweisung zu entrichten oder in bar zu übersenden. Die Anmeldung wird erst nach Eingang des Nenngeldes registriert.
- Kontoverbindung:** Kontoinhaber: Deutscher Tennisverein Hameln e.V.  
Volksbank Hameln-Stadthagen eG  
BLZ: 254 621 60  
Kto-Nr.: 711 094 400
- Meldungen  
nur schriftlich:** Per Post: Markus Rosensky, Stüvestraße 10, 31785 Hameln  
Per E-Mail: [info@dthameln.de](mailto:info@dthameln.de)  
Per Fax: 0 51 51 - 2 20 15  
Online-Anmeldung unter [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)
- Meldeschluss:** Freitag, 22. Juli 2011, 12:00 Uhr
- Auslosung:** Samstag, 23. Juli 2011, 16:00 Uhr
- Benachrichtigung:** Die Spielzeiten werden bei vorhandener E-Mailadresse am Samstag, 23. Juli 2011 abends per E-Mail verschickt. Sie können aber auch auf [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de) eingesehen werden oder telefonisch in der Zeit von 19 - 21 Uhr unter 0176 - 62162900 erfragt werden.
- Bälle:** Wilson Tour Clay Germany – 3 Bälle / Match

**Preise:** Die Sieger und Platzierten erhalten Pokale und Sachpreise.

**Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet im Anschluss an das letzte Endspiel statt.

**Turnierbedingungen:**

Das Turnier ist offen für alle Jugendlichen aus Vereinen der Mitgliedsverbände des DTB.

- Es wird nach den Tennisregeln der ITF und der Turnier- und Wettspielordnung des DTB bzw. NTV gespielt.
- Alle Teilnehmer haben sich nach Ihrem Eintreffen bei der Turnierleitung zu melden.
- Wer bei mehrmaligem Aufruf des Turnierleiters nicht anwesend ist, wird gestrichen. Eine Beurlaubung ist nur durch die Turnierleitung möglich.
- Während eines Wettkampfes (einschl. Einschlagen) dürfen nur Tenniskleidung und Tennisschuh getragen werden.
- Alle Teilnehmer sind verpflichtet, nach Aufforderung das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen.
- Der Gewinn von zwei Sätzen entscheidet, beim Stand von 6:6 wird Tiebreak gespielt.
- Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, die o.g. Bedingungen zu ändern sowie Nennungen ohne Angaben von Gründen zurückzuweisen.
- Höheren Spielern ist nur möglich, wenn der/die Jugendliche in der höheren Altersklasse zu den gesetzten Spieler/innen zählt!
- Es wird eine Nebenrunde angeboten (Verlierer erstes Spiel).
- Nicht zugelassene Spieler/innen werden telefonisch benachrichtigt.
- Eine Bestätigung der eingegangenen Meldung erfolgt nicht.
- Bei Absage nach erfolgter Auslosung erfolgt keine Erstattung des Nenngeldes.
- Profillose Hallenschuhe sind mitzubringen.

# Wir sponsern beim DTH-Open

**COMNET**  
connecting professionals

*pro* **office**  
Bürokultur.  
www.prooffice.de

**siekmann**  


**WALDHOFF W**  
Gestaltung & Flächenmanagement


 **KASTNER**  
REIMANN  
*Perfekt im Dach und Fassade*

**ZACHARIAS**  
GEBÄUDETECHNIK

**DEWEZET**  
Wir sprechen Ihre Sprache

**ZAUNBAU**  
Heinz Gümpel  
31789 Hameln 

**ssk**   
Stadtparkasse Hameln

 Sparkasse  
Weserbergland

 **Volksbank**  
Hameln-  
Stadthagen  
*...eine starke Verbindung*

 **scap** sport center  
am posthof  
**SPORTFACHGESCHÄFT**



# Porträt von Marion Baltrusch

Gewöhnlich berichten wir an dieser Stelle von Talenten, Shootingstars aus unserem Tennisverein oder aber über Mitglieder, die auf zig Erfolge zurückblicken können. Unser Vereinsmitglied Marion Baltrusch spielt in der 1. Damen 40 – 2. Bezirksliga und wird durch unermüdlichen Trainingseinsatz von Jahr zu Jahr besser. Da allerdings ihre Spielstärke für das DTH-Open nicht ausreicht, bringt sie sich anderweitig ein.

Marion Baltrusch hat für die diesjährigen 25. DTH-Open zugesagt, die physiotherapeutische Betreuung zu übernehmen. Dafür wird sie pünktlich aus Shanghai von der diesjährigen Schwimmweltmeisterschaft heimfliegen. Seit 2007 ist sie für den DSV (Deutscher Schwimm Verband) als Physiotherapeutin der Deutschen Nationalmannschaft der Synchronschwimmer tätig.

## Marion, wie bist Du denn daran gekommen?

Mein Freund und Kollege Jens Bartels (er ist Physio der Turmspringer) fragte mich eines Tages, ob ich im April 2007 schon etwas vorhätte? Eine Kollegin sei ausgefallen und ich sollte ihre Aufgabe übernehmen und mit zur WM nach Melbourne fahren.

## Wie lange musstest Du überlegen?

Drei Stunden! Ein Gespräch mit meiner Familie und dann war es klar.

## Was hat Deine Familie dazu gesagt?

Meine Familie hat mich voll unterstützt in diesem Vorhaben. Allerdings konnten mein Mann und meine Tochter sich nicht einigen, wer das Kochen übernimmt. Also hatte der Bringdienst Hochkonjunktur.

## Wie war es dann in Melbourne?

Ich war super aufgeregt; der lange Flug, die Zeitverschiebung, meine neue Tätigkeit, viele neue Gesichter. Alles hat sich schnell gefunden und es macht irre viel Spaß. Beeindruckend in Melbourne war die



*Marion Baltrusch, geb. am 27. 1. 1958 in Hameln, Ausbildung zur Gymnastiklehrerin und Physiotherapeutin, seit 2002 selbständig mit einer Praxis für Physiotherapie.*

Dimension von Sportstätten zu sehen. Die Wettkämpfe fanden in der – der Tenniswelt bekannten – „Rod-Laver“-Tennisarena statt. Für den Wettkampf wurde ein temporäres Becken auf den Centercourt gebaut, was echt eindrucksvoll war. Als ich durch den Sportlereingang ging und die Bilder aller Größen des Tennissports der Australian Open sah, war ich überwältigt. Erinnerungen an Boris Becker und Steffi Graf wurden noch einmal deutlich, weil die Pokale aller Gewinner in einer Vitrine ausgestellt waren.

## FACHBETRIEB FÜR MARMOR UND GRANIT

- Aussentreppen
- Innentreppen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder und Waschtische
- Terrassenbeläge

*Wir beraten Sie gern!*  
**Tel. 05155-317**

Emmerthal-OT · Amelgatzer Str. 24  
Infonaturstein@t-online.de

**naturstein**  
**WERK**  
AMELGATZEN

## Hattest Du auch freie Zeit um Land und Leute kennen zu lernen?

Im Rahmen meiner Tätigkeit hatte ich die Möglichkeit, auch alle anderen Wettkämpfe des Wassersports zu besuchen: Wasserball Männer und Frauen, Turmspringen, Schwimmen, Freiwasserschwimmen. Im „The Melbourne Sports & Aquatic Centre“, der von seiner Größe Dimensionen annahm, die unvorstellbar sind, fanden die Wettkämpfe der Springer und Wasserballer statt. Neben drei 50-Meter-Becken fand man dort ein Springerbecken mit Tribüne, ein Spaßbad, ein Wasserballstadion, 14 Basketballfelder und riesige Fitnesscenter in einem Sportkomplex, der dem Albertpark (Formel-1-Strecke) angegliedert ist. Die Turmspringer mussten sich mit Ohrstöpseln versorgen, da parallel das Formel-1-Training stattfand. Ein weiteres Highlight dieser Reise war, dass ich auch einen Tag an der Rennstrecke verbringen konnte.

## Zu welchen Wettkämpfen wirst Du eingeladen?

Also entweder geht es zu Welt- oder Europameisterschaften bzw. Weltcups. So war ich in den letzten Jahren beispielsweise in Holland, Frankreich, Italien und Spanien. 2010 führte uns die Reise nach Finnland, Ungarn, Amerika und China.

## Welche Bedeutung hat diese Aufgabe für Dich?

Dieser „Nebenjob“ ist zwar sehr anstrengend, macht aber genauso viel Freude. Die Arbeit mit Leistungssportlern stellt ei-ne besondere Herausforderung dar: Zum nächsten Training oder Wettkampf wieder fit zu sein ist nur möglich, wenn zu den therapeutischen Maßnahmen auch der absolute Wille des Sportlers vorhanden ist.

## Wie beurteilst Du die Sportart Synchronschwimmen?

Es ist eine Randsportart, wie viele andere auch. Was mich jedoch besonders beeindruckt ist die Einstellung und Leistungsbereitschaft der Athletinnen, die viele



## Kompetente Beratung und perfekter Schadenservice durch Ramona Sohns



Deisterallee 18,  
31785 Hameln,  
Tel. (0 51 51) 60 66 23

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 13 Uhr  
Dienstag + Donnerstag 15 – 18 Uhr

Fähigkeiten in sich vereinen müssen: gute Schwimmer zu sein, kraftvoll wie Turner, beweglich und ausdrucksstark wie Balletttänzer. Um diese Leistung zu erbringen, trainieren sie ca. 8 Stunden täglich, davon 4 – 6 Stunden im Wasser.

Mit M. Baltrusch sprach Ute Klapproth

STATISCHE  
BEARBEITUNG  
wirtschaftlich  
zuverlässig









BERATUNGEN  
INDUSTRIEBAU  
SANIERUNGEN  
UMBAUTEN  
WOHNUNGSBAU



Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ingenieur Werner Schlesinger  
Hohnser Straße 36 A, 31863 Coppenbrügge, Tel. (0 51 56) 9 61 60  
Fax (0 51 56) 96 16 36, e-mail: statikschlesinger@t-online.de

# 2. DTH-Ladies Day

Hallo Tennis-Damen. Jetzt ist es soweit, die Vorbereitungen für den zweiten DTH-Ladies Day sind abgeschlossen. Wir möchten alle begeisterten Tennisspielerinnen, ob Hobby- oder Mannschaftsspielerinnen, zu dieser Premiere einladen. Willkommen sind Spielerinnen aus allen Vereinen und allen Altersklassen. Wir garantieren viel Spaß, frische Luft und bei allem sportlichen Ehrgeiz eine entspannte Atmosphäre.

-  **Gespielt wird Damendoppel mit wechselnden Partnerinnen (Typ Schleifchenturnier)**
-  **Eine Spielrunde besteht aus 20 Minuten Match und 20 Minuten Pause. Es werden ca. 6 Runden gespielt. Siegerehrung ca. 17 Uhr.**
-  **Die Siegerin erhält einen Wanderpokal. Schöne Sachpreise gibt es für die besten Fünf.**
-  **Verbindliche Anmeldungen bitte online unter [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de), oder tragt euch in die aushängende Liste im DTH-Clubheim ein.**
-  **Startgeld 15,- €, darin enthalten ist ein leckeres Sektfrühstück nach der ersten Spielrunde.**
-  **Das Startgeld bitte mit dem Stichwort „Ladies Day“ überweisen an: Deutscher Tennisverein Hameln, Konto 53058 bei der Stadtparkasse Hameln, BLZ 254 500 01.**
-  **Für eine liebevolle Kinderbetreuung ist gesorgt, Männer müssen zu Hause bleiben.**
-  **Turnierleitung: Christiane Seidel u. Viorica Bäderrmann.**

## Sonntag, 21. August, 9.30 Uhr

<p><b>Restaurant – Ristorante</b></p>  <p><b>Ambrosia</b></p> <p>mediterrane Spezialitäten</p> <p>Neue Marktstraße 18 • 31785 Hameln Fon 0 51 51 - 2 53 93 • Fax 4 08 99 72 <a href="http://www.ambrosia-hameln.de">www.ambrosia-hameln.de</a> Separater Raucherraum</p>		<p><b>Hier kümmert sich der Chef!</b></p> <p><b>Genießen Sie Köstlichkeiten von dort, wo die Sonne scheint!</b></p> <p><b>Bei uns steht eines im Mittelpunkt: <i>Sie!</i></b></p>
---	---	---

## 4. DTH-Reise zu den Gerry Weber Open 2011

Am 9. Juni war es wieder soweit. Gegen 10.00 Uhr trafen die ersten auf dem Parkplatz des DTH ein, der Bus samt Fahrer – ein schon vertrautes Bild. Nachdem die Wegzehrung, Brötchen, Getränke, Süßigkeiten gut verstaut waren, füllten sich nach und nach die Plätze. Altbekannte Gesichter, aber auch viele neue Leute haben sich für die Fahrt nach Halle angemeldet. Ein Zwischenstopp am Hamelner Hauptbahnhof, wo noch drei Personen zustiegen und los ging es. Der Busfahrer kennt sich aus und umfährt auch in diesem Jahr geschickt den Abiumzug. Die Sektkorken knallten, es wurden Erdbeeren gereicht, da die ja bekanntlich den Geschmack des Champagner (bei uns nur Sekt) unterstreichen...

Nach einer lustigen Busfahrt haben wir unser Ziel erreicht und das gemeinsame Foto wurde dieses Mal vorher geschossen (deshalb ist es auch so „unaufgeräumt“)... Das erste Spiel, Monfils vs. Dokic war schon in vollem Gange als wir unsere Plätze einnehmen konnten. Spannend war es und Monfils ging als Sieger vom Platz. Danach spielte Kohlschreiber gegen Dolgoplov, wo bekanntlich der spätere Gesamtsieger Kohlschreiber gepunktet hat. Die Begegnung Lu gegen Mayer habe ich persönlich ausgelassen und derweil das sehr unterhaltsame Doppel Kohlschreiber/Kas versus Nieminen/Troicki auf dem Nebenplatz geschaut. Da meine Mann-

schaftsfreundinnen dabei waren, hat es an schlaun Kommentaren nicht gefehlt. Wir konnten uns in dem Spiel nur teilweise wieder finden, glücklicherweise war unser „Personal-Betreuer“ Tenni dabei, der einige Spielzüge aufklären konnte. Das deutsche Team hat gewonnen und Kas ist als totaler Sympathieträger vom Platz gegangen.

Jetzt wurde die Mittagsrunde eingeläutet und an unserem Tisch war von Bratwurst, über Pizza und Fish and Chips alles dabei. Wir haben es uns gut gehen lassen, so dass wir auch das Spiel Lu gegen Mayer komplett verpasst haben. Florian Mayer hat gewonnen, das war die Hauptsache. Im Anschluss folgte das als „Match of the day“ angekündigte Spiel von Hewitt gegen Seppi, das schön anzusehen war und das am Ende Hewitt für sich entscheiden konnte. Wir konnten es gar nicht bis zum Ende verfolgen und waren schon mit einem Bein auf der Treppe, weil unser Busfahrer einfach nicht warten will...

Es war wie immer super, wir hatten wie immer tolles Wetter und wir haben wie immer hochkarätige Spiele gesehen, das als abschließendes Resumee dieser Fahrt. Also, an alle, die nicht dabei sein konnten, nächstes Jahr geht es sicher wieder hin – das solltet ihr frühzeitig buchen. An dieser Stelle wie immer großes Dankeschön an alle, die das organisiert haben.

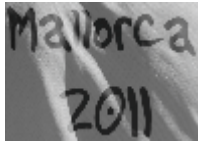
**Ute Klapproth**



# Tenniscamp 2011 auf Mallorca – 17. bis 24. April

Um es gleich vorweg zu nehmen: es war eine tolle, aktive Sportwoche für die 15-köpfige Gruppe von DTH-Mitgliedern unterschiedlichen Alters.

Ernst Wahle und Markus Rosensky hatten unter Einschaltung des Reisebüros in der Altstadt dieses Tenniscamp organisiert. Mitgereist sind Kerstin und Axel Rojczyk mit ihren beiden Töchtern Elisabeth (4 Jahre) und Margaretha (6 Jahre), Bettina Dräger mit Sören und Miriam (11 Jahre), Susanne und Yones Salameh, Christel Oster und Goetz Friedemann, Joachim Sohn und sogar unser neuer Präsident Roman von Alvensleben. Gern mit dabei gewesen wäre Andreas Dräger, er ist jedoch einen Tag vor der Abreise erkrankt.



Nach einer nächtlichen Anreise – Abflug ab Paderborn um 4.10 Uhr – sind wir etwas müde in Palma angekommen und von dort in gut einer Stunde mit einem Reisebus zur Ostküste Mallorcas, zum Apartmenthotel Club Simo in Cala Millor gefahren, ein 3-Sterne-Hotel, in dem viele junge Leute einen Trainingsaufenthalt buchen und das für einen sportgeprägten Urlaub auch in Ordnung ist. Tatsächlich stan-

## Zuerst zu **FIRST**

Urlaubsreisen



Bahnfahrkarten



Gruppenreisen



Geschäftsreisen



Gerade wenn es um die schöne Urlaubszeit geht, hängt ein großer Teil des Komforts und der Zufriedenheit von einem guten Team ab, das Sie professionell und verlässlich berät. Besonders, wenn Sie Wert auf qualifizierte Beratung, Qualität und Top-Service legen, können Sie FIRST REISEBÜROS voll vertrauen. Also: **Zuerst zu FIRST**

## **FIRST** REISEBÜRO

### **Hamel**

Am Markt 1, Telefon (0 51 51) 2 10 35

E-Mail: [Hameln2@first-reisebuero.de](mailto:Hameln2@first-reisebuero.de)

Internet: [www.first-reisebuero.de/Hameln2](http://www.first-reisebuero.de/Hameln2)

den wir schon am Anreisetag ab 14.00 Uhr das erste Mal auf den Plätzen. Das Hotel betreibt insgesamt 10 Tennisplätze, von denen 5 unmittelbar am Hotel liegen, weitere 5 Plätze nach einem Fußweg von 300 m erreicht werden. Wir sind immer die 300 m gegangen. Täglich war auf 2 für uns reservierten Plätzen für 6 Stunden Training angesagt, natürlich aufgeteilt auf die Teilnehmer. Für die Erwachsenen waren das regelmäßig 2 volle Stunden Tennistraining täglich: Vorhand und Rückhand, Cross und Longline, Slice und Topspin, Aufschlag und Volley, das



ganze Programm, und immer wieder. Ernst und Markus haben uns dabei nichts geschenkt – ein absolut echtes Training, ohne Urlaubsbonus. Wer wollte, konnte sich zusätzlich zu einem freien Spiel im Einzel oder Doppel verabreden. Insgesamt also eine komprimierte, effektive Trainingswoche – und das bei ganz überwiegend sehr gutem Wetter, sonnig und kühl, ideal zum Tennisspielen.

Für die drei Kinder hatte Ernst eine Kleinfeld-ausrüstung mitgenommen. Sie hatten auch ihren Spaß.

Wer eine Trainingspause hatte, konnte am hoteleigenen Swimmingpool in der Sonne entspannen oder sich im Wasser erfrischen. Das Hotel bietet außerdem ein gut ausgestattetes Fitnesscenter und eine Sauna. Bei einem Arrangement „all inclusive“ haben wir die täglichen Mahlzeiten immer gemeinsam eingenommen, uns auch dabei im Laufe dieser Woche alle noch besser kennen gelernt. Abends wurde einige Male Doppelkopf gespielt. Der abschließende Rotwein in Pedros Restaurant auf der anderen Straßenseite war Ritual.



*Christel Oster gewann das Turnier.*

Das obligatorische Turnier am letzten Tag der Reise hat Christel Oster gewonnen, den zweiten Platz belegte Roman von Alvensleben, den dritten Platz hat sich Kerstin Rojczyk erspielt. Bei den Preisen hat das allerdings keinen Unterschied gemacht. Alle drei erhielten eine Flasche Cava Freixenet, gut gekühlt, so dass wir sie sogleich konsumiert haben. Prost.

Die gute Stimmung in der Gruppe wurde beim letzten gemeinsamen Abendessen noch einmal spürbar, als Roman bei einem kurzen Resümee der abgelaufenen Woche für jeden von uns eine persönliche Bemerkung bereit hatte.

Lieber Ernst, lieber Markus, alle Teilnehmer dieser unterhaltsamen, aktiven Woche danken Euch an dieser Stelle noch einmal für die Idee, die Organisation und die problemlose Abwicklung der Reise. Halt! Ganz problemlos war die Abwicklung doch nicht. Die Mitnahme von ca. 300 Tennisbällen hat zur Überschreitung des erlaubten Reisegepäckgewichtes geführt. In Paderborn hat es einiges an Überredungskunst (Ernst) gekostet, um an einem Aufpreis vorbeizukommen. Bei der Rückreise, am Check-in in Palma, hat Überredungskunst (Ernst) leider nicht ausgereicht – aber viel Zeit verschlungen. Schließlich musste doch noch umgepackt werden. Alle, die nach uns eingekcheckt haben, sind zum Abfluggate wahrscheinlich gerannt.

So haben wir – neben einigen Tennisbällen im Handgepäck – auch noch viel gute Laune und die getankten Sonnenstrahlen mit nach Hameln gebracht.

**Joachim Sohn und Sören Dräger**

# Spiel Dein Spiel


Vor wenigen Wochen konnte ich in einer Hamelner Tennishalle Folgendes beobachten: ein Vater spielt mit seinem etwa acht oder neun Jahre alten Sohn Tennis. Beide erscheinen sportlich und ballgewandt, sind aber im Tennis Anfänger. Die gelben Filzkugeln schießen wie Kometen kreuz und quer durch die Halle, richtig Spaß, scheint es den beiden nicht zu machen. Tennis ist ein schwer zu erlernender Sport und aller Anfang ist manchmal sehr schwer. Das ist sicher ein Grund dafür, dass der Tennissport unter Nachwuchs leidet. Der internationale Tennisverband hat daher ein neues Trainingskonzept für Anfänger im Tennissport erdacht: Play & Stay! Das Play & Stay Konzept, welches im Februar 2007 in London vorgestellt wurde, genießt bereits weltweite Anerkennung. Nur drei Jahre nach der Vorstellung dieses neuen Konzeptes, wurde das Play & Stay Modell bereits in über 35 Ländern umgesetzt.

Das „Play & Stay“ Konzept hat zur Grundlage, Tennisanfänger, egal welchen Alters, schnell in die Lage zu versetzen eigenständig Tennis zu spielen. Im Training soll die spielorientierte Methode im Vordergrund stehen. Denn nach aktuellen Erkenntnissen lernen Tennisanfänger schneller und wirksamer, wenn im Training von Beginn an der Ballwechsel und das Spiel um Punkte im Mittelpunkt stehen.

Unter dem Motto „Spiel Dein Spiel“ soll auf geeigneten Plätzen mit passenden Bällen gespielt werden. Zur Vereinfachung wurde eine Unterteilung in drei farblich verschiedene Stufen vorgenommen. Die drei Stufen rot, orange und grün orientieren sich an den verschiedenen Altersklassen und Leistungsstufen. In der Stufe „rot“ wird mit einem 75% druckreduzierten und etwas größeren Ball über ein nur 80-85 cm hohes Netz auf dem Kleinfeld gespielt. In der orangen Stufe wird der „normale“ Tennisplatz um ca. 5,80 Meter verkürzt. Gespielt wird mit einem 50% druckreduzierten Ball. In der dritten, der grünen, Stufe spielt man auf dem normalen Court und der Ball hat 25% weniger Druck. Alle Maße können Sie der Abbildung entnehmen.

Durch eine konsequente methodische Umsetzung des „Play & Stay“ Konzeptes ent-

## Kleinfeld - Stufe Rot



**ALTERSKLASSEN**  
Im Jahr 2011: Jg. 2003 u. jg.  
Turniere: U8  
Punktspiele: U8


**BÄLLE** (Stage 3)  
WILSON STARTER EASY BALLS (rot)  
um 75% druckreduziert, etwas größer als der „normale“ Ball

**SCHLÄGERGRÖSSEN**  
Empfohlen: 43-58 cm (17-23 inch)

**PLATZGRÖSSE**  
Länge: 10,97 m  
Breite: 5,00 m  
Netzöhe: 80-85 cm

**AUFSCHLAG**  
Nach den gültigen ITF-Regeln.  
Jeder hat zwei Aufschläge.  
Aufschlag von unten aus der Hand, Ball darf nicht aufspringen.

**ZÄHLWEISEN**  
Punktspiele: zwei Gewinnsätze bis 4, dritter Satz Tie-Break bis 7 Punkte  
Turniere: Tie-Breaks bis 7 oder 10 Punkte, Sätze bis 4, Spiele auf Zeit, etc.



stehen viele Vorteile, die allen Beteiligten zu Gute kommen. Denn ein erstes positives Erlebnis auf dem Tennisplatz ist für die Bindung der Tennisanfänger an den Tennissport und den Trainer von großer Bedeutung. Das Play & Stay Konzept ermöglicht durch den Einsatz verschiedener Bälle, Schläger und Platzgrößen einen vereinfachten Einstieg in den Tennissport. Beim DTH können Sie sich von dem Erfolg des Konzeptes überzeugen. Die Hamelner Tennistrainer arbeiten erfolgreich mit unseren Kindern und Jugendlichen nach der neuen Methode. Die Kinder Tennis-Liga des DTH boomt! Melden Sie sich an und überzeugen Sie sich davon.

**Kerstin Rojczyk, Jüngstenwartin**

## Midcourt - Stufe Orange

### ALTERSKLASSEN

Im Jahr 2011: Jg. 2001/2002 u. jg.

Turniere: U9/U10

Punktspiele: U9/U10

### BÄLLE (Stage 2)

WILSON STARTER GAME BALLS (gelb/orange)

um 50% druckreduziert

### SCHLÄGERGRÖSSEN

Empfohlen: 58–66 cm (23–26 Inch)

### PLATZGRÖSSE

Länge: 18,00 m

Breite: 8,23 m

Netzhöhe: 91,4 cm

(normale Netzhöhe)

### AUFSCHLAG

Nach den gültigen ITF-Regeln:

Jeder hat zwei Aufschläge,

Aufschlag von oben oder

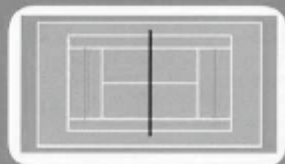
von unten aus der Hand,

Ball darf nicht aufspringen.

### ZÄHLWEISEN

Normale Tenniszählweise, zwei Gewinnsätze bis 6,

dritter Satz Match-Tie-Break bis 10 Punkte



## Großfeld - Stufe Grün

### ALTERSKLASSEN

Turniere: U10 (2001/2002 u. jg.)

Punktspiele: Juniorinnen/Junioren C (U 12, 1999/2000 u. jg.)

### BÄLLE (Stage 1)

WILSON STARTER PLAY BALLS (gelb/grün)

um 25% druckreduziert

### SCHLÄGERGRÖSSEN

Empfohlen: 63–68,5 cm

(25–27 inch)

### PLATZGRÖSSE

Länge: 23,77 m

Breite: 8,23 m

Netzhöhe: 91,4 cm

(normale Netzhöhe)

### AUFSCHLAG

Nach den gültigen ITF-Regeln:

Jeder hat zwei Aufschläge,

Aufschlag von oben oder

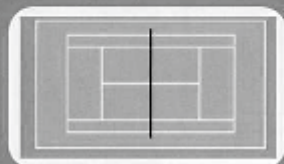
von unten aus der Hand,

Ball darf nicht aufspringen.

### ZÄHLWEISEN

Normale Tenniszählweise, zwei Gewinnsätze bis 6,

dritter Satz Match-Tie-Break bis 10 Punkte



Besuchen Sie unser Musterhaus-Zentrum  
im Baugebiet Wangelister Feld  
Zinggießerstr. 15, 31789 Hameln  
Tel. 0 51 51 / 95 38 40, Fax 0 51 51 / 95 38 42

Bauknecht  
HOLZBAU  
HAMELN

## Otto Bauknecht Holzbau, Fertigbau GmbH & Co. KG

Otto-Körting-Str. 3, 31789 Hameln, Tel. 0 51 51 / 95 38-0, Fax 0 51 51 39 51  
info@meisterstueck.de [www.meisterstueck.de](http://www.meisterstueck.de)



## Stellungnahme von DTB-Bundestrainer Peter Born

### Sehr geehrter Herr Born,

Ich habe eine Frage zu dem Konzept: Die Eltern tendieren dazu, möglichst früh die Kinder in der nächsten Stufe spielen zu lassen. Z. B. also schon die 5-jährigen Midcourt spielen zu lassen, wenn sie etwas ballsicherer geworden sind. Dahinter steckt der Glaube, für die spätere Leistung sei es wichtig, so früh wie möglich unter Erwachsenenbedingungen zu spielen. Gibt es wissenschaftliche Erkenntnisse dazu? Wie ist Ihre persönliche Meinung?

### Sehr geehrter Herr Dr. Rojczyk,

es liegen noch keine sportwissenschaftlichen Untersuchungsergebnisse zu dieser Fragestellung vor. Allerdings gibt es das Meinungsbild von weltweit anerkannten Tennisexperten und dies ist eindeutig. Kinder sollten in den unter Tennis 10s angegebenen Altersangaben in den verschiedenen Stufen nacheinander und vor allem methodisch aufbauend unterrichtet werden. Dabei geht es auch um die vollkommene Ausgestaltung und Ausbildung innerhalb der drei Stufen. Gerade das Kleinfeldtennis hatte sich in den letzten 20 Jahren als geeigneter Einstieg im Tennis weltweit bewährt. Wir müssen den Kindern bis ca. zum 7. Lebensjahr die Möglichkeit geben, entsprechend ihren körperlichen Voraussetzungen Tennis auf diesem kleineren Feld mit den roten Bällen zu spielen. Sie sollen dabei das komplette Spiel erwerben. Erst wenn sie dies gut können, ist der Übergang in den Midcourt mit den orangen Bällen und am sinnvollsten auf dem 18-6,40m großen Midcourt sinnvoll. Nach modernen Gesichtspunkten geht es für Kinder nicht darum, so schnell wie möglich unter den Bedingungen der Erwachsenen zu spielen.

# Stylische Sonnenbrillen

auch in Ihrer Glasstärke!

# BRILLEN *Galerie*

Klaus Sagebiel  
Bäckerstraße 38 • 31785 Hameln • ☎ 0 51 51-94 02 77

Vielmehr müssen sie technisch und taktisch besser ausgebildet werden. Die entsprechend langsameren und weniger hoch abspringenden Bälle sind hier das Mittel der Wahl. Dadurch wird das komplette Spiel entwickelt. In der Vergangenheit und leider vielerorts auch noch heute, spielen Kinder mit den gelben Bällen auf dem großen Feld ein vollkommen anderes Tennis als später von ihnen verlangt wird. Also bitte alle drei Stufen des Tennis 10s spielen und aufbauend entwickeln. Trainer sollten sich mit den neuen Entwicklungen auseinandersetzen und in ihr Training einbauen. Nur dann gehen sie mit der Zeit. Ich hoffe Ihnen ihre Frage beantwortet zu haben.

**Peter Born** (Bundestrainer des DTB)

## Knackfrische Werbeideen



**quicklab**  
werbezentrum

Am Güterbahnhof 6 • 31785 Hameln • Tel. 051 51/5744-0  
[www.quick-lab.com](http://www.quick-lab.com) • [werbung@quick-lab.com](mailto:werbung@quick-lab.com)

Konzept/Gestaltung  
Drucksachen  
Leinwanddrucke  
Autobeschriftungen  
XXL-Plakate  
Kopien, Stempel  
Firmenschilder  
T-Shirts...

## DTH-Pfingstturnier 2011

Am 12. Juni war es wieder soweit. Turnierleiter Jens Biel hatte zum diesjährigen Pfingstturnier eingeladen; 16 Paarungen sind dem Aufruf für das gesellige Mixedturnier gefolgt.

Nachdem sich alle Paarungen gegen 10.00 Uhr auf der Anlage eingefunden hatten, wurde nach kurzer Begrüßung und dem „Verlesen des Vorjahresprotokolls“ das Turnier gestartet.

Der Rechner hat für die Vorrunde 4 Gruppen à 4 Paarungen ausgelost, die wieder im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ antreten durften. Obgleich die erste Spielrunde auf verschiedenen Plätzen für heiß umkämpfte Begegnungen sorgte, folgten alle ziemlich zeitgleich dem Pausenruf, der durch den diesjährigen Grillmeister Sören Dräger mit seinen leckeren Bratwürstchen und Steaks gegen 13.00 Uhr über die Anlage hallte.

Gegen 14.15 Uhr ging es nach reichlicher Stärkung mit der Finalrunde weiter. Es spielten jeweils die Gruppenersten, die -zweiten, die -dritten und die -vierten untereinander den jeweiligen Gruppensieger aus. Entsprechend standen 3 verkürzte Spielsätze (es wurde beim Stand 2:2 begonnen) auf dem Programm und verlangte den Teilnehmern alles ab.

In zwei Gruppen wurde es dabei sehr eng, da sich die Paarungen gegenseitig den Sieg streitig machten.



*Mike Sadlau und Sybille Schillig waren unerschlagbar.*

Nach spannenden und heiß umkämpften Spielen war gegen 17.00 Uhr alles geschafft und die Gewinner strahlten wieder einmal mit der Sonne um die Wette. Den verdienten Siegerspekt haben in Empfang genommen:

In der Gruppe 1:

**Sybille Schillig und Mike Sadlau**

In der Gruppe 2:

**Christine Berenbruch und v. Alvensleben**

In der Gruppe 3:

**Brigitte Görner und Bernhard Tönnies**



In der Gruppe 4:

### Bettina Dräger und Axel Rojczyk

Nach der Siegerehrung und erfolgtem Gruppenbild saßen die meisten Teilnehmer noch in geselliger Runde zusammen und philosophierten über vergebene Chancen oder über tolle Ballwechsel.

### Die Notizen des Turniers:

- Ein herzliches Dankeschön an Familie Dräger, die mit der Grillaktion einmal mehr für unser leibliches Wohl gesorgt hatte. Abgerundet wurde das Essen mit Donuts, die Dirk Bädemann gestiftet hatte.
- Die Kinder haben es auf ihren Fahrrädern auf sagenhafte 132 Runden ums Clubhaus geschafft.
- Bei falscher Hebelwahl an der Sprenganlage kann man sich ganz schnell erfrischen.
- Es wurde die Option „Jens Biel als Dame im Röckchen“ noch einmal um ein Jahr verlängert.

Auf ein Neues in 2012 . . .

**Jens Biel**



## Siegerliste nach den Vorrundenspielen

### Gruppe 1

1 Schillig, Sybille Sadlau, Mike	3:0 3:0 18:6
2 Müller, Nina Kalms, Manfred	2:1 2:1 14:11
3 Lambers, Henriette Ulbrich, Thomas	1:2 1:2 12:17
4 Draeger, Bettina Rojczyk, Axel	0:3 0:3 9:19

### Gruppe 2

1 Sohns, Ramona Sohns, Gerd	3:0 3:0 18:3
2 Bädemann, Viorica Bädemann, Patrick	2:1 2:1 13:14
3 Biel, Ingrid Biel, Hermann	1:2 1:2 15:14
4 Gandor-Mannak, Yvonne Mannak, Laurent	0:3 0:3 3:18

### Gruppe 3

1 Lindemann, Gisela Krieger, Bruno	3:0 3:0 19:10
2 Berenbruch, Christine Alvensleben, Roman von	2:1 2:1 17:10
3 Scheer, Karin Sohn, Joachim	1:2 1:2 13:17
4 Meyer, Svenja Toennies, Michael	0:3 0:3 7:19

### Gruppe 4

1 Lambers, Meike Lambers, Jochen	3:0 3:0 18:8
2 Rojczyk, Kerstin Draeger, Andreas	2:1 2:1 14:13
3 Görner, Brigitte Toennies, Bernhard	1:2 1:2 13:16
4 Seidel, Christiane Seidel, Frank	0:3 0:3 10:18





Roman von Alvensleben  
Fachanwalt für Strafrecht  
Rechtsanwalt

Tilman Oltersdorf  
Rechtsanwalt  
im Angestelltenverhältnis

Turan Ördek  
Rechtsanwalt  
im Angestelltenverhältnis

164er Ring 16  
31785 Hameln  
Fon: 0 51 51 / 98 72-0  
Fax: 0 51 51 / 98 72-4

www.v-alvensleben.de  
info@v-alvensleben.de

- Strafrecht
- **Verwaltungsrecht**
- **Erbrecht**
- Verkehrsrecht
- **Arbeitsrecht**
- **Sozialrecht**



*Linkes Foto: Christine Berenbruch und Roman v. Alvensleben siegten in Gruppe 2.  
Oben: Brigitte Görner und Bernhard Toennis waren die Gewinner in Gruppe 3.*

## Siegerliste nach den Finalspielen

### Gruppe 1

1 Schillig, Sybille Sadlau, Mike	3:0 3:0 18:6
2 Sohns, Ramona Sohns, Gerd	2:1 2:1 14:12
3 Lambers, Meike Lambers, Jochen	1:2 1:2 11:15
4 Lindemann, Gisela Krieger, Bruno	0:3 0:3 8:18

### Gruppe 2

1 Berenbruch, Christine Alvensleben, Roman von	2:1 2:1 16:12
2 Müller, Nina Kalms, Manfred	2:1 2:1 18:15
3 Rojczyk, Kerstin Draeger, Andreas	2:1 2:1 17:16
4 Bädermann, Viorica Bädermann, Patrick	0:3 0:3 10:18

### Gruppe 3

1 Görner, Brigitte Toennies, Bernhard	2:1 2:1 18:13
2 Lambers, Henriette Ulbrich, Thomas	2:1 2:1 17:14
3 Biel, Ingrid Biel, Hermann	2:1 2:1 15:13
4 Scheer, Karin Sohn, Joachim	0:3 0:3 8:18

### Gruppe 4

1 Draeger, Bettina Rojczyk, Axel	3:0 3:0 19:11
2 Gandor-Mannak, Yvonne Mannak, Laurent	2:1 2:1 16:12
3 Seidel, Christiane Seidel, Frank	1:2 1:2 14:18
4 Toennies, Michael Meyer, Svenja	0:3 0:3 11:19

**Mai drive**  
*is your drive*

Rufmietwagen | Flughafentransfer  
Chauffeur-Service | Kurier- und Expressfahrt  
Auslandsfahrten | VIP Fahrten ...

FreeCall: 0800.465 765 6

(gebührenfrei, auch vom Handy)

Ruhezeit:  
Samstags & Feiertags  
zwischen 6:30 Uhr - 12:00 Uhr

Die günstige Alternative zum Taxi... *Sicher ans Ziel kommen*

[www.mai-drive.de](http://www.mai-drive.de) [info@mai-drive.de](mailto:info@mai-drive.de)



Linkes Foto: Axel Rojczyk und Bettina Dräger bekamen einen Preis für den ersten Platz in Gruppe 4. Oben: Turnierleiter Jens Biel hatte alles im Griff – auch seine Frau.



**Qualität setzt sich durch**  
**Kursawe-Bau**

**Jens Kursawe e. K.**

Das älteste Bauunternehmen Hamelns

**Tel. 0 51 51 – 2 44 86 • Fax 10 78 42**



Tischlerei

**Heinrich Grope** GmbH

Inh. Bernd Grope

**Wir fertigen für Sie:**

Holz- und Kunststoffenster • Haus- und Innentüren • Möbelbau  
Sicherheitsbeschläge • Rolläden • Sonnenschutz • Verglasungen

Hessisch Oldendorf-Fischbeck • Dammstraße 7 • Telefon (0 51 52) 84 95 • Fax 6 11 60

# Mineralölvertrieb Hameln GmbH

## 31785 Hameln

Telefon (0 51 51) 2 50 25

Telefax (0 51 51) 4 59 61

MV Hameln GmbH · Stubenstraße 30 – „Ritterpassage“ – 31785 Hameln

**Energie. Kommunikation. Dienstleistung.**

**Profitieren Sie** von der regionalen Erreichbarkeit, den günstigen Tarifen, der individuellen Beratung und dem umfassenden lokalen Service.

**Wechseln Sie jetzt zu Ihrem regionalen Energieversorger.**

Mit doppelter

# Power.

Für Sie. Für die Region.

 **STADTWERKE  
WESERBERGLAND**

[www.stadtwerke-weserbergland.de](http://www.stadtwerke-weserbergland.de)

 **STADTWERKE  
HAMELN**

[www.stadtwerke-hamelh.de](http://www.stadtwerke-hamelh.de)

Wir informieren Sie gern. Kostenlose Hotlines: ☎ 0800 5 888 939

☎ 0800 788 0000

# 1. DTH-Rattenfänger-Cup 2011

Deutscher Tennisverein Hameln  e.V.

**am 10. und 11. September 2011**

**Offenes Leistungsklassenturnier**

---

- Genehmigung:** Das Turnier ist ein vom Niedersächsischen Tennisverband e.V. genehmigtes Turnier mit Leistungsklassenwertung
- Konkurrenzen:** Fortschreitendes Leistungsklassen Tagesturnier. Meldung für Samstag oder für Samstag und Sonntag möglich. Damen- und Herrenkonkurrenz jeweils in den LK 1 – 23. Nach der Leistungsklassen-Reihenfolge werden jeweils 4 Teilnehmer in ein Feld gelost. Sie spielen ein Halbfinale und ein Finale bzw. Spiel um den 3. Platz. Bei ungerader Teilnehmerzahl: Kästchenspiele. Jeder Teilnehmer hat 2 Spiele pro Tag garantiert. Bei Meldung für beide Turniertage Auf- oder Abstieg in die angrenzende Gruppe.
- Spielzeiten:** Samstag und Sonntag von 09:00 bis 18:00 Uhr.
- Ausrichter/  
Veranstaltungsort:** Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31787 Hameln, Tel. 05151-942999, Anlage mit 10 Sandplätzen, [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)
- Turnierleitung:** Jana Riedel (Tel. 0179-8521182), Roman von Alvensleben (Tel. 0151-24006898), Dr. Axel Rojczyk (Tel. 0170-8070501)
- Turnierausschuss:** Roman von Alvensleben, Jana Riedel, Ernst Wahle, Daniel Weigelt.
- Oberschiedsrichter:** Sybille Schillig, Christiane Meyer, Markus Rosensky
- Turnierarzt:** Diensthabende Ärzte
- Nenngeld:** 20,- Euro für die Teilnahme am Samstag.  
30,- Euro für die Teilnahme Samstag und Sonntag.  
Mit der Abgabe der Meldung ist das Nenngeld per Überweisung zu entrichten. Barzahlung vor dem 1. Spiel möglich.
- Kontoverbindung:** Kontoinhaber: Deutscher Tennisverein Hameln e.V.  
Volksbank Hameln-Stadthagen eG  
BLZ 254 621 60, Konto-Nr. 711 094 400
- Meldungen  
nur schriftlich:** Per Post: Dr. Axel Rojczyk, Buchenwinkel 10, 31789 Hameln  
Per E-Mail: [sportwart@dthameln.de](mailto:sportwart@dthameln.de)  
Per Fax: 0 51 51 – 60 64 30  
Online-Meldung unter [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)
- Meldeschluss:** Mittwoch, 7. September 2011, 18.00 Uhr
- Auslosung:** Donnerstag, 8. September 2011, 20.00 Uhr
- Benachrichtigung:** Die Spielzeiten können ab Freitag, 9. September 2011, 10.00 Uhr auf [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de) eingesehen werden oder telefonisch in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr unter 0170 - 8070501 erfragt werden.
- Bälle:** Dunlop Tournament – 3 Bälle / Match
- Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet jeweils im Anschluss an das letzte Gruppen- oder Staffelspiel am Sonntag statt. Die Gruppen- oder Staffelsieger erhalten Sachpreise.

**Turnierbedingungen:**

- Es wird nach den Tennisregeln der ITF und der Turnier- und Wettspielordnung des DTB bzw. NTV gespielt
- Während eines Wettkampfes (einschl. Einschlagen) dürfen nur Tenniskleidung und Tennisschuhe getragen werden
- Der Verhaltenskodex DTB wird angewandt
- Alle Teilnehmer sind verpflichtet, nach Aufforderung das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen
- Der Gewinn von zwei Sätzen entscheidet, beim Stand von 6:6 wird Tiebreak gespielt. Der 3. Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.
- Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, die o.g. Bedingungen zu ändern sowie Nennungen ohne Angaben von Gründen zurückzuweisen
- Nicht zugelassene Spieler/innen werden telefonisch benachrichtigt
- Eine Bestätigung der eingegangenen Meldung erfolgt nicht
- Kurzfristige Absagen müssen schriftlich erfolgen. Bei Absage nach der Auslosung, ist das Nenngeld zu zahlen.
- Spieler ohne ID-Nummer werden nicht zugelassen.
- Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, diese Bedingungen anzupassen oder zu verändern.
- Bei wetterbedingter Unbespielbarkeit der Plätze ist eine Verlegung in die Halle nicht vorgesehen.

**Anmeldung**

**1. DTH-Rattenfänger-Cup 2011**



<b>Name:</b>	
<b>Vorname:</b>	
<b>Geburtsdatum:</b>	
<b>Straße:</b>	
<b>PLZ:</b>	
<b>Ort:</b>	
<b>Telefon:</b>	
<b>Mobil:</b>	
<b>E-Mail:</b>	
<b>ID-Nummer:</b>	
<b>RL-Position:</b>	
<b>Verein:</b>	

Hiermit melde ich mich für folgende Einzel-Konkurrenz:

- Damen:  Samstag, 10.09.2011  
 Samstag, 10.09.2011 + Sonntag, 11.09.2011
- Herren:  Samstag, 10.09.2011  
 Samstag, 10.09.2011 + Sonntag, 11.09.2011

**Meldeschluss:** Mittwoch, 07. September 2011, 18:00 Uhr

Ort, Datum

Unterschrift



# Tennis

im Sommer,  
bei Schlechtwetter  
oder Hitze  
in kühler Halle

Wir bieten Ihnen auch  
gesundheitsorientiertes  
Fitness-Training mit  
Physiotherapeuten

Neu:  
Sportbox TherapieZentrum

Für besondere Feiern:  
ans Lалу gedacht?

Weitere Informationen  
erhalten Sie am Check-In!



HAMELNER  
SPORT  
BOX



Tel. 05151/5726-0  
www.sport-box.de

Move your body!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 9.00 - 23.30 Uhr  
Fr. 9.00 - 22.30 Uhr  
Sa. + So.: 9.00 - 20.00 Uhr

# Dropper – Zwischenbericht Mai 2011

Schon am 18. April, zwei Tage nach der Saisonöffnung, traf sich die erste Dropperrunde des Jahres 2011 auf der Außenanlage des DTH.



*Laurent Mannak, einer der jüngsten Dropper.*

Anfangs mit neun Spielern gestartet, treffen sich jetzt meist 20 bis 24 Teilnehmer montags ab 17.30 Uhr zum Drop-in. Besonders erfreulich ist, dass wir drei Neuzugänge verzeichnen konnten: Die zwei Junioren

Patrick Bädermann und Laurent Mannak sowie Neumitglied Helmut Golombeck sind jetzt regelmäßig dabei. Wir freuen uns, dass es dadurch wieder ganz neue, interessante Spielpaarungen gibt.

Am 23. Mai genoss die große „Droppergemeinde“ mit über 20 Personen nach vier Spielrunden ein leckeres Grillmenü. Vielen Dank den Grillmeistern Bernd und Karl-Heinz und Frau Pivodic für die tollen Salate. Den nächsten Grilltermin könnt Ihr Euch schon mal in den Kalender schreiben:

**Montag, 29. 8. 2011 ab ca. 19:00 Uhr  
(vorher wird natürlich noch gespielt)**



*Riesen-Grillrunde der Dropper*

Ihr wisst noch nicht, wie das Droppen funktioniert? Aus allen angetretenen Mitspielern werden wild gemischte Doppel ausgelost. Gespielt werden pro Runde 20 Minuten. Die Spieler des Gewinner-Teams bekommen je 3 Punkte, die Verlierer 1 Punkt, bei Gleichstand jeder 2 Punkte. Jedes Vereinsmitglied kann mitmachen! Wir freuen uns über jeden Mitspieler und jede Mitspielerin; regelmäßig oder nur dann und wann. Wir spielen derzeit von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr.

Wir sehen Euch am nächsten Montag!

**Renate Schulten**



*Yvonna, Irmgard, Susanne und Jens haben mal wieder keine Ahnung, wie's steht.*

Bei allen sportlichen  
Veranstaltungen dabei



**DEWEZET**

Ihre Zeitung

Sind Sie schon Dewezet-Leser?  
Abonnements: 05151/2007



# Antrag auf Aufnahme in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.



**Absender:**

Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße

**bitte deutlich schreiben**

Tel. \_\_\_\_\_  
mit Vorwahl

**Deutscher Tennisverein Hameln  
z. Hd. Dr. Joachim Sohn  
Postfach 10 02 62  
31752 Hameln**

Handy \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Hiermit stellen wir den Antrag auf Mitgliedschaft in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.  
Mit der Aufnahme erkennen wir die Satzung und Spielordnung des DTH e.V. an.

Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv

<b>Mitgliedsbeiträge des DTH e.V.</b>	<b>Stand: 1. 1. 2010</b>	<b>fällig jeweils Ende März jeden Jahres</b>
Erwachsene	EUR 225,00	<b>Arbeitsdienst</b>
Ehepaare/zusammenlebende Paare	EUR 380,00	Jedes aktive Mitglied ab dem 14. Lebensjahr
Familien	EUR 450,00	bis zum 65. Lebensjahr muß pro Jahr
Passive Mitglieder	EUR 50,00	5 Arbeitsstunden leisten oder ersatzweise
Jugendliche allein – 1. Kind	EUR 100,00	<b>EUR 60,00</b> (5 Std. à 12,00 €) bezahlen.
2. Kind	EUR 75,00	1. Damen- und 1. Herrenmannschaft 100,00 €.
Jugendliche mit aktivem Elternteil	EUR 70,00	Die Verrechnung erfolgt jeweils im Folgejahr.

***Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen/Arbeitsersatzleistungen  
und ggf. Trainingskosten für Jugendliche durch Lastschrift***

Hiermit ermächtige ich/wir **widerruflich** den DTH e.V. die zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines/unseres Girokontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

\_\_\_\_\_  
Kontoinhaber Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Name des Kreditinstitutes Bankleitzahl

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift für Mitgliedschaft und Einzugsermächtigung (ggf. Erziehungsberechtigter)

# Inserenten-Verzeichnis

Seite

Allee-Apotheke .....	23	Knemeyer Betten .....	15
Ambrosia Ristorante .....	43	Kock Rechtsanwälte .....	20
AME Technik .....	6	Koopmann & Wienkoop .....	18
Auguste Heine Bestattungswesen .....	21	Kursawe Bauunternehmen .....	53
Baukmeier Holzbau, Fertigbau .....	48	Latzel Bad und Heizung .....	17
Bente Garten- und Landschaftsbau .....	22	LVM-Versicherungsbüro Sohns .....	42
Beye Ingenieurbüro GmbH .....	7	Maeker GmbH Hausverwaltung .....	24
Blesius Fotostudio .....	4	Mai drive Rufmietwagen .....	53
bpm-computer .....	7	Matzow Druckerei .....	63
Brillen-Galerie .....	49	Mineralölvertrieb .....	54
Brockmann Modehaus .....	24	Natursteinwerk Amelgatzen .....	41
Deutsch Malerbetrieb .....	6	Quicklab Werbezentrum .....	49
Dewezet .....	59	Wolfgang Rendorf Tennisplätze .....	13
Ehlerding Blumen .....	63	Scap Sportfachgeschäft .....	64
Femina Damenmoden .....	62	Schlesinger Statik .....	42
Figna Container .....	19	Sparkasse Weserbergland .....	9
First Reisebüro .....	45	Sport-Box .....	57
Friedemann/Schmalisch/von Schilgen .....	4	Stadtsparkasse Hameln .....	6
Gefra Akustik Trockenbau .....	8	Stadtwerke Hameln .....	54
G. Friedemann – vereidigter Gutachter ....	11	Roman v. Alvensleben, Rechtsanwälte .....	52
Grope Tischlerei .....	54	VGH Vertretung Labisch OHG .....	19
Gümpel Zaunbau .....	T2	Volksbank Hameln – Stadthagen eG .....	16
Hanisch Elektro .....	12		

***Wir danken allen Inserenten für die freundliche Mithilfe.  
Unsere Mitglieder bitten wir, diese bei Ihren Einkäufen  
besonders zu berücksichtigen!***

# Veranstaltungen 2011

**Jeden Montag ab 17.30 Uhr Drop-in!**  
**Jeden Samstag von 10 – 13 Uhr Kindertreff ab 3 Jahre!**  
**Jeden Donnerstag ab 17 Uhr treffen sich die DTH-Mitglieder zum Skatabend im DTH-Clubhaus.**

9. – 17. Juli	TC-Westend-Cup
25. – 27. Juli	3. DTH-Open Junior
28. – 31. Juli	25. DTH-Open
So., 7. August, 10 Uhr	DTH-Radtour nach Bodenwerder
So., 21. August, 9.30 Uhr	Ladies Day – Damendoppel auf der DTH-Anlage
21. – 24. August	Lauensteiner Doppelturnier
29. August – 4. September	Hastenbecker Schloßcup
10. + 11. September	1. DTH-Rattenfänger-Cup auf der DTH-Anlage
4. – 6. November	Jugendkreismeisterschaften
Fr. 9. Dezember, 19 Uhr	Preisskat im DTH-Clubhaus
Sa. 10. Dezember, 14.30 Uhr	Spaziergang mit anschließender Adventsfeier im Clubhaus

**DTH-Infos online: [www.dthameln.de](http://www.dthameln.de)**

***Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2011.  
Redaktionsschluss hierfür ist der 13. September 2011.***

**Femina**  
...für Frauen wie Sie  
internationale  
Damenmode

Emmernstraße 12  
31785 Hameln  
Tel. 0 51 51 / 32 51

# Impressum

## Redaktion:

Gerhard Sohns, Kniepstraße 9 A, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91  
e-Mail: sohns@superkabel.de

## Herausgeber:

Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 94 29 99  
Erscheinungsweise: Vierteljährlich. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des DTH enthalten.

**Layout:** Gerhard Sohns

**Druckerei:** Albert Matzow GmbH

---



**Blumen  
Ehlerding**

Seit über 100 Jahren

Peter Ehlerding  
Deisterstraße 90  
31785 Hameln

Telefon 0 51 51 / 1 40 52  
Telefon 0 51 51 / 1 40 53  
Telefax 0 51 51 / 5 91 45

mit Gartenmarkt

mit Online-Shopping [www.Blumen-Ehlerding.de](http://www.Blumen-Ehlerding.de)

E-Mail:

[Blumen-Ehlerding@t-online.de](mailto:Blumen-Ehlerding@t-online.de)

---

DTP Entwurf  
Fotosatz  
Offsetdruck  
Verarbeitung  
Stempel  
Buchbinderei



**am**

Bahnhofstraße 29  
31785 Hameln  
Telefon 0 51 51 / 57 68 - 0  
Fax 57 68 - 20

Herausgeber  
Deutscher Tennisverein  
Hameln e.V.  
Tönebönweg  
31789 Hameln



sport center  

---

am posthof

**Ihr professioneller Sportausrüster  
für Tennisschläger, -bälle,  
-bekleidung, -schuhe  
und Besaitungen.**

**Vereinsaktive bekommen interessante Rabatte**



Am Posthof 11, 31785 Hameln, fon: 0 51 51 / 94 08 44, [www.scap-hameln.de](http://www.scap-hameln.de)